



Neuerungen
PUBLIC (ÖFFENTLICH)

Dokumentversion: 1.0 – 2022-11-07

Neuerungen in SAP S/4HANA 2021 SPS03

Inhalt

1	Neuerungen	4
2	Asset Management	5
2.1	Maintenance Operations	5
2.2	Länder-/Regionenspezifika	8
3	Finance	9
3.1	Accounting and Financial Close	9
3.2	Financial Operations	9
3.3	Länder-/Regionenspezifika	15
4	Manufacturing	16
4.1	App "Planprimärbedarfsqualität analysieren" wird abgekündigt	16
4.2	Quality Management	16
4.3	Integration von SAP Quality Issue Resolution mit SAP S/4HANA	18
4.4	Management und Optimierung der Projektfertigung	19
4.5	Länder-/Regionenspezifika	19
5	Manufacturing for Production Engineering and Operations	20
5.1	Extended Production Engineering	20
5.2	Extended Production Operations	22
6	R&D/Engineering	25
6.1	Enterprise Portfolio and Project Management	25
6.2	Integrated Product Development for Discrete Industries	28
6.3	Erweiterte Integration mit SAP Responsible Design and Production	29
7	Sales	31
7.1	Order and Contract Management	31
7.2	Länder-/Regionenspezifika	32
8	Service	33
8.1	WebClient-UI-Framework	33
9	Sourcing and Procurement	34
9.1	Operational Procurement	34
9.2	Länder-/Regionenspezifika	35
10	Supply Chain	36
10.1	Warehouse Management	36

10.2	Länder-/Regionenspezifika	38
11	Integration	39
11.1	Geschäftsnetzwerkintegration	39
11.2	Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen von SAP	41
11.3	Länder-/Regionenspezifika	45
12	Cross Components	46
12.1	Geschäftsereignisprotokollierung	46
12.2	Länder-/Regionenspezifika	47
12.3	Klassifizierungssystem	48
13	Länder-/Regionenspezifika	50
13.1	Australien	50
13.2	Brasilien	58
13.3	Chile	60
13.4	Kolumbien	61
13.5	Frankreich	63
13.6	Deutschland	65
13.7	Indonesien	68
13.8	Italien	69
13.9	Japan	71
13.10	Niederlande	73
13.11	Neuseeland	79
13.12	Norwegen	86
13.13	Peru	90
13.14	Portugal	91
13.15	Rumänien	93
13.16	Russland	94
13.17	Saudi-Arabien	96
13.18	Singapur	99
13.19	Slowakei	106
13.20	Spanien	109
13.21	Schweiz	110
13.22	Thailand	113
13.23	Türkei	119
13.24	Ukraine	121
13.25	Funktionen, die für mehrere Länder/Regionen relevant sind	124

1 Neuerungen

Neuerungen in SAP S/4HANA bietet Ihnen Deltainformationen zu allen neuen, geänderten oder gelöschten Funktionen dieses Produkts. Der [Viewer für Neuerungen](#) bietet dieselben Informationen in einem interaktiven Format.

2 Asset Management

2.1 Maintenance Operations

2.1.1 Potenzielle Performanceprobleme in einstufigen Listanzeigen für Equipment und Technische Plätze und Umfangsänderung der Business Function „Enterprise Asset Management Teil 16“

Zusätzliche Felder für Merkmale, die mit der Business Function „Enterprise Asset Management Teil 16“ (LOG_EAM_CI_16) eingeführt wurden, können zu Performanceproblemen führen und wurden aus diesem Grund wieder entfernt.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PM (<i>Instandhaltung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die zusätzlichen Felder für Merkmale in einstufigen Listanzeigen für Equipment und Technische Plätze, die mit der Business Function [Enterprise Asset Management Teil 16](#) (LOG_EAM_CI_16) eingeführt wurden, mussten im neuesten Support Package Stack aufgrund potenzieller Performanceprobleme entfernt werden.

Sie haben weiterhin die Möglichkeit, diese zusätzlichen Felder neu zu installieren, indem Sie einen optionalen Report ausführen. Weitere Informationen finden Sie in SAP-Hinweis [3226071](#).

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Mit Aktivierung der Business Function [Enterprise Asset Management Teil 16](#) (LOG_EAM_CI_16) wurde die Anzahl der Felder für Merkmale und Merkmalswerte unter *Einstufige Listbearbeitung: Equipment* und *Einstufige Listbearbeitung: Technischer Platz* in Instandhaltungslisten von 20 auf 200 erhöht. Diese Erweiterung musste aufgrund von Performanceproblemen zurückgenommen werden, sodass die Anzahl der verfügbaren Felder für Merkmale und Merkmalswerte wieder auf 20 reduziert wird.

Weitere Informationen

[Enterprise Asset Management Teil 16](#)

[Anzeige von Merkmalen und Klassenzuordnung in der erweiterten Listbearbeitung](#)

[SAP-Hinweis 3226071](#) 

2.1.2 Enterprise Asset Management Teil 20

Mit dieser Business Function können Sie mehrere Erweiterungen für Instandhaltungsmeldungen nutzen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	BH1 (Planbare Instandhaltung), BJ2 (Planmäßige Instandhaltung)
Anwendungskomponente	EM (<i>Instandhaltung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Mit dieser Business Function stehen Ihnen erweiterte Funktionen für die Bearbeitung von Instandhaltungsaufträgen zur Verfügung:

Sie können Folgemeldungen zu Vorgängeraufträgen anlegen.

Siehe auch: [Anlegen, Ändern und Anzeigen einer Benachrichtigung](#).

Weitere Informationen

[Enterprise Asset Management Teil 20](#)

2.1.3 Enterprise Asset Management Teil 21

Mit dieser Business Function können Sie eine Massenänderung von Partnern durchführen, die ausgewählten Instandhaltungsaufträgen in der Instandhaltung zugeordnet sind.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	BH1 (Planbare Instandhaltung), BJ2 (Planmäßige Instandhaltung)
Anwendungskomponente	EM (<i>Instandhaltung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Mit dieser Business Function stehen Ihnen erweiterte Funktionen für die Bearbeitung von Instandhaltungsaufträgen zur Verfügung:

Sie können eine Massenänderung von Partnern durchführen, die den ausgewählten Instandhaltungsaufträgen in Listenreports wie beispielsweise Transaktion `IW38` oder Transaktion `IW37N` zugeordnet sind, wenn Sie sowohl die Partnerfunktion als auch die Partnerauswahlkriterien angeben. Sie können diese Massenänderung nur in Aufträgen mit der ausgewählten Partnerfunktion und nur für den ausgewählten Partner durchführen.

Siehe auch: [Massenänderung für Partner durchführen](#).

Weitere Informationen

[Enterprise Asset Management Teil 21](#)

2.2 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

3 Finance

3.1 Accounting and Financial Close

3.1.1 Hauptbuchhaltung

3.1.1.1 Belegfluss anzeigen

Sie können nun archivierte Buchungsbelege und Materialbelege in den Belegfluss einbeziehen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	J58 (Buchhaltung und Finanzabschluss)
Anwendungskomponente	FI-FIO-GL (<i>SAP-Fiori-UI für Hauptbuchhaltung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Belegfluss anzeigen](#)

3.2 Financial Operations

3.2.1 Invoice Management

3.2.1.1 Data Medium Exchange Engine

Mit dieser Funktion erhalten Sie neue und erweiterte Funktionen in der erweiterten Data Medium Exchange Engine (DMEE).

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	J60 (Kreditorenbuchhaltung) J59 (Debitorenbuchhaltung) BFB (Grundlegende Kassenvorgänge) 1X3 (Zinsderivatverwaltung) 1X1 (Fremdwährungs-Risikomanagement) 1WV (Fremdfinanzierungs- und Investitionsmanagement) 4MT (Erweiterte Zahlungsverwaltung) J78 (Erweiterte Zahlungsverwaltung)
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-DME (<i>Data Medium Exchange Engine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Es steht das neue *DMEE-Trace-Werkzeug* zur Verfügung, mit dem Sie analysieren können, wie Knoten, Bedingungen und Aggregationen von der Engine verarbeitet wurden. Bei Problemen während der Verarbeitung können Sie die Ursache des Problems leicht ermitteln, indem Sie die Trace-Protokolldateien prüfen, die während des Engine-Laufs generiert wurden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

- Wählen Sie auf dem Bild DME Engine: Einstiegsbild wurde die Anwendungsfunktionsleiste um ein neues Symbol für das Trace-Werkzeug erweitert.
- Auf dem Pflegebild der Data Medium Exchange Engine stehen Ihnen folgende neue Optionen zum Setzen oder Löschen von Trace-Punkten zur Verfügung:
 - Das Kontextmenü der Formatbaumknoten enthält nun die neuen Selektionsoptionen Trace-Punkt setzen und/oder Trace-Punkt löschen.

- Es steht die neue Menüoption Hilfsmittel > Trace-Punkte zur Verfügung, die die Optionen "Trace-Punkt setzen/löschen" und "Alle Trace-Punkte löschen" umfasst.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Es steht das neue Berechtigungsobjekt DMEETREABA zur Verfügung, mit dem Sie den Benutzerzugriff auf Basis der Richtung von Dateien, Baumtypen und spezifischen Aktionen einschränken können.

Weitere Informationen

[Formatbaumverarbeitung verfolgen](#)

[Trace-Protokolldateien analysieren](#)

3.2.1.2 Regex für Zeichensatz

Mit der neuen Funktion können Sie reguläre Ausdrücke als Suchmuster von Zeichen im XML- und Flatfile-Format verwenden. Mit Regex können Sie nun relevante Zeichen angeben, die in der Ausgabedatei auf einfachere Weise zulässig sein oder ausgeschlossen werden sollen, ohne jedes Zeichen einzeln und alle auflisten zu müssen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	J60 (Kreditorenbuchhaltung) J59 (Debitorenbuchhaltung) BFB (Grundlegende Kassenvorgänge) 1X3 (Zinsderivatverwaltung) 1WV (Fremdfinanzierungs- und Investitionsmanagement) 4MT (Erweiterte Zahlungsverwaltung) J78 (Erweiterte Kassenvorgänge) 3QM (Integration von Treasury-Korrespondenz mit SWIFT-Netzwerk)

Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-DME (<i>Data Medium Exchange Engine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 1709 SP11
	SAP S/4HANA 1809 SP09
	SAP S/4HANA 1909 SP07
	SAP S/4HANA 2020 SPS05
	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Auf der Registerkarte **Kopfdaten** wurde das Feld **Zeichensatzoptionen** mit einer neuen Option für zulässige und ausgeschlossene Zeichen namens **Regex-Muster** aktualisiert.

Hier definieren Sie einen regulären Ausdruck (Abkürzung: Regex), der ein Suchmuster aus Literal und Sonderzeichen im Dateiformat ist. Informationen, ob Zeichen zulässig oder unzulässig sind, sind ebenfalls Bestandteil eines regulären Ausdrucks. Das System entfernt Zeichen, die nicht mit dem regulären Ausdruck übereinstimmen, aus der Zeichenfolge, die durch diesen Knoten generiert wird. Mit einem regulären Ausdruck kann eine größere Zahl von Zeichen abgedeckt werden, ohne diese einzeln eingeben zu müssen.

Weitere Informationen

[Kopfdaten](#)

3.2.1.3 Validierung der XML-Datei mit XSD

Sie können nun Ihre XML-Dateien mit der XML-Schemadefinition (XSD) validieren. Mit dieser Lösung können Sie eine Auswahl in der Liste der XSD-Dateien treffen oder eine eigene XSD-Datei für die Validierung der Formatbaumausgabe hochladen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar

Umfangsbestandteil (Scope Item)	J60 (Kreditorenbuchhaltung)
	J59 (Debitorenbuchhaltung)
	BFB (Grundlegende Kassenvorgänge)
	1X3 (Zinsderivatverwaltung)
	1WV (Fremdfinanzierungs- und Investitionsmanagement)
	4MT (Erweiterte Zahlungsverwaltung)
	J78 (Erweiterte Kassenvorgänge)
	3QM (Integration von Treasury-Korrespondenz mit SWIFT-Netzwerk)
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-DME (<i>Data Medium Exchange Engine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 1809 SP09
	SAP S/4HANA 1909 SP07
	SAP S/4HANA 2020 SPS05
	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die Validierung kann in erster Linie für XML-Dateien genutzt werden, die gemäß XSD generiert werden, die von den Schweizer Zahlungsstandards aus ISO 20022 bereitgestellt werden und Folgendes enthalten:

- pain.001
- pain.002
- pain.008
- camt.052
- camt.053
- camt.054

Weitere Informationen

[Kopfdaten](#)

3.2.1.4 Bankzahlungen genehmigen

Als Anwendungsexperte können Sie die UI der App *Bankzahlungen genehmigen* anpassen, um eine neue App-Variante anzulegen, mit der Sie die Funktion zur Genehmigung im Hintergrund verwenden können. Mit dieser

Funktion initiieren Sie die Massengenehmigung von Zahlungsmappen als Hintergrundjob aus der App *Bankzahlungen genehmigen* heraus. Anschließend können Sie den Status der Hintergrundjobs in der neuen App *Genehmigungsjobs für Bankzahlungen anzeigen* prüfen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	J60 (<i>Kreditorenbuchhaltung</i>), J78 (<i>Erweiterte Kassenvorgänge</i>)
Anwendungskomponente	FI-FIO-AP (<i>SAP-Fiori-UI für die Kreditorenbuchhaltung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

3.2.2 Flexibles Immobilienmanagement

3.2.2.1 Archivierung von Integrationsobjektdaten

Anhand dieser Funktion können Sie mit dem neuen Archivierungsobjekt `REFX_IO` Daten archivieren, die zu einem Integrationsobjekt gehören. Das Immobilienintegrationsobjekt wird mit SAP Intelligent Real Estate eingeführt und ermöglicht es Benutzern nicht nur, Immobilienobjekte aus SAP Cloud for Real Estate zuzuordnen, sondern auch, ihre Workflows zu erweitern, indem sie die Nutzungsbereitstellung und die Belegungsgruppen pflegen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	RE-FX (<i>Flexibles Immobilienmanagement</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Eine Liste der Datenbanktabellen, aus denen Daten archiviert werden, finden Sie in der [Archivadministration](#) (Transaktion `SARA`). Geben Sie auf dem Einstiegsbild den Namen des Archivierungsobjekts ein, und wählen Sie in der Anwendungsfunktionsleiste [Datenbanktabellen](#).

Sie können dieses Archivierungsobjekt mit dem ILM-Objekt `REFX_IO` im Rahmen von SAP Information Lifecycle Management einsetzen. In der Transaktion `IRMPOL` können Sie je nach verfügbarer Regelwerkskategorie Regelwerke für Aufbewahrungs- und Verweilregeln anlegen. Hier werden Ihnen auch die verfügbaren Zeitbezüge und vorhandenen Bedingungsfelder angezeigt und Sie können festlegen, welche zur Definition Ihrer Regelstruktur verwendet werden.

Weitere Informationen

[ILM-Objekte im Flexiblen Immobilienmanagement \(RE-FX\)
Stammdaten und Verträge archivieren](#)

3.3 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

4 Manufacturing

4.1 App "Planprimärbedarfsqualität analysieren" wird abgekündigt

Die App **Planprimärbedarfsqualität analysieren** wird abgekündigt und im kommenden Release von SAP S/4HANA 2022 aus dem SAP Fiori Launchpad gelöscht. Die Funktionen werden in der App **Planprimärbedarfe pflegen** zur Verfügung gestellt. Die abgekündigte App ist möglicherweise nicht mehr standardmäßig auf dem SAP Fiori Launchpad verfügbar. In diesem Fall finden Sie sie im App Finder, bis sie gelöscht wird.

Technische Details

Art	abgekündigt
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	J44 (Materialbedarfsplanung)
Anwendungskomponente	PP-MP-DEM (<i>Bedarfsplanung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 FPS03

Weitere Informationen

[Planprimärbedarfe pflegen](#)

[Planprimärbedarfsqualität analysieren \(abgekündigt\)](#)

4.2 Quality Management

4.2.1 Qualitätsmanagement: Kleine Erweiterungen als Teil des Programms von SAP Customer Connection 2022

Verbesserungen in der Komponente *Qualitätsmanagement* stehen Ihnen im Kontext des Programms von SAP Customer Connection für Product Lifecycle Management bereit. Diese Verbesserungen basieren auf Vorschlägen, die von Kunden über das Customer-Influence-Programm eingereicht wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	QM (<i>Qualitätsmanagement</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Verbesserungsdetails

Anwendungskomponente	Verbesserungsbeschreibung	Softwarekomponente	Product Features sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
QM-PT-BD-MM (<i>Qualitätsbezogene Materialstammleistungen</i>)	Dialogfenster in Massenaktualisierung von Qualitätseinstellungen (Transaktion QA08) überspringen und Vorschlagswerte aus Customizing-Aktivität <i>Vorschlagswerte zur Prüffart festlegen</i> verwenden	S4CORE 106	neu	273762	3190621
QM-PT-BD-MM (<i>Qualitätsbezogene Materialstammleistungen</i>)	Zusätzliche Suchfelder für Materialauswahl in Transaktion QA08	S4CORE 106	neu	275454	3198760
QM-CA (<i>Qualitätszeugnisse (nur QM)</i>)	Chargenstammdaten aus Qualitätszeugnis anzeigen	S4CORE 106	neu	274587	3216652

Diese Verbesserungen sind in allen lokalen Versionen verfügbar.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Customer Influence finden Sie unter <https://influence.sap.com> .

4.3 Integration von SAP Quality Issue Resolution mit SAP S/4HANA

Mit dieser Funktion können Sie einen Problemlösungsprozess aus einer Qualitätsmeldungsposition heraus anstoßen. Abhängig von der Meldungsart können Sie einen Lieferanten-Problemlösungsprozess anfordern oder einen Problemlösungsprozess für eine Kundenreklamation starten.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	2F9 (Qualitätsmanagement für Mängelrügen an Lieferanten) 2FA (Qualitätsmanagement für Kundenreklamationen)
Anwendungskomponente	QM-QN (<i>Qualitätsmeldungen</i>) Falls Sie eine Meldung zu dieser Funktion anlegen müssen, verwenden Sie die Komponente QM-QN-PS-CQM (Integration der CQM-Problemlösung).
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie benötigen eine Lizenz für die Verwendung von SAP Quality Issue Resolution. Die Konfigurationsschritte, die in SAP S/4HANA ausgeführt werden müssen, um die Integration mit SAP Quality Issue Resolution zu implementieren, sind im Integrationsleitfaden für SAP Quality Issue Resolution mit SAP S/4HANA beschrieben. Diesen Integrationsleitfaden und weitere Informationen finden Sie auf dem SAP Help Portal unter [SAP Quality Issue Resolution](#).

Weitere Informationen

[Integration mit SAP Quality Issue Resolution](#)

4.4 Management und Optimierung der Projektfertigung

4.4.1 Erweiterung mit dem Ereigniskonzept

Mit dieser Funktion können Sie ABAP-Klassen verwenden, um den PMMO-Standard-Coding zu erweitern.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	Nicht anwendbar
Anwendungskomponente	LO-PMM (<i>Management und Optimierung der Projektfertigung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Erweiterung mit dem Ereigniskonzept](#)

4.5 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

5 Manufacturing for Production Engineering and Operations

5.1 Extended Production Engineering

5.1.1 Vorlagen verwalten - Für Fertigungsarbeitspläne

Mit dieser Funktion können Sie Ihre Referenzvorlagen anlegen und verwalten. Sie können nun auch die Referenzvorlagen Ihren Anforderungen entsprechend erweitern, indem Sie die neu aktivierten Erweiterungsoptionen für Referenzvorlagen verwenden.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PP-PEO-SFR (<i>Fertigungsarbeitsplan</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[App-Erweiterbarkeit: Arbeitspläne und Referenzvorlagen \(Anwendungsexperte\)](#)

5.1.2 Fertigungsarbeitspläne verwalten

Mit dieser Funktion können Sie Fertigungsarbeitspläne anlegen und verwalten. Sie können nun neue Features verwenden, die für die Pflege von Fertigungsarbeitsplänen verfügbar sind.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PP-PEO-SFR (<i>Fertigungsarbeitsplan</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Mit den neuen, geänderten und erweiterten Funktionen, die in der App „Fertigungsarbeitspläne verwalten“ verfügbar sind, können Sie Folgendes tun:

- Konvertieren Sie eine nicht interaktive Arbeitsanweisung in eine interaktive Arbeitsanweisung. Das Ankreuzfeld *Interaktive Arbeitsanweisungen* wird nicht mehr auf inaktiv gesetzt, wenn Sie eine nicht interaktive Arbeitsanweisung anlegen. Wenn Sie also versehentlich eine nicht interaktive Arbeitsanweisung angelegt haben und diese in eine interaktive Arbeitsanweisung umwandeln möchten, müssen Sie nur das Ankreuzfeld *Interaktive Arbeitsanweisungen* nachträglich markieren.

i Hinweis

Diese Option ist für einfache Arbeitsanweisungen aus Referenzvorlagen nicht verfügbar.

- Verwenden Sie das BAdI: Aggregation von benutzerdefinierten Standardwerten (`EX_MPE_STD_VALUES_AGGREGATION`), um Standardwerte (Rüsten, Maschine und Personal) zu aggregieren, die in benutzerdefinierten Feldern für die Vorgangsaktivitäten auf Vorgangsebene gepflegt sind. Weitere Informationen finden Sie in der BAdI-Dokumentation.
- Legen Sie Einträge in den beiden neuen Feldern *Abladestelle* und *Warenempfänger* an, die nun auf der Registerkarte *Fremdbearbeitung* für Vorgänge verfügbar sind, denen ein Steuerschlüssel zugeordnet ist, der für die Fremdbearbeitung relevant ist.

Auswirkungen auf das Customizing

► [Fertigung](#) ► [Fertigungstechnik und Fertigungsprozesse](#) ► [Fertigungstechnik](#) ► [Fertigungsarbeitspläne](#) ► [BAdI: Aggregation von benutzerdefinierten Standardwerten](#) ►

Mit diesem BAdI können Sie die Standardwerte (Rüsten, Maschine und Personal) aggregieren, die in benutzerdefinierten Feldern für die Vorgangsaktivitäten auf Vorgangsebene gepflegt sind.

5.1.3 Auftragspezifische Fertigungsarbeitspläne verwalten

Mit dieser Funktion können Einträge in den beiden neuen Feldern *Abladestelle* und *Warenempfänger* anlegen und ändern, die nun auf der Registerkarte *Fremdbearbeitung* für Vorgänge verfügbar sind, denen ein Steuerschlüssel zugeordnet ist, der für die Fremdbearbeitung relevant ist. Diese Änderungen sind möglich, solange der Vorgang bearbeitbar ist. Wenn Sie den auftragspezifischen Fertigungsarbeitsplan freigeben, werden die Änderungen automatisch im Fertigungsauftrag aktualisiert.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PP-PEO-SFR (<i>Fertigungsarbeitsplan</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

5.2 Extended Production Operations

5.2.1 Production Control

5.2.1.1 Fertigungsaufträge bearbeiten

Mit dieser Funktion können Sie nun die beiden neuen Spalten *Abladestelle* und *Warenempfänger* auf dem Detailbild für Fertigungsaufträge im Abschnitt *Auftragsplan* anzeigen. Wählen Sie in diesem Abschnitt das Symbol *Einstellungen* und wählen Sie die entsprechenden Spalten aus.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar

Anwendungskomponente	PP-PEO-SFE (<i>Fertigungsausführung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

5.2.1.2 Fertigungsvorgänge bearbeiten

Mit dieser Funktion können Sie nun die beiden neuen Spalten *Abladestelle* und *Warenempfänger* auf dem Detailbild für die Vorgänge von Fertigungsaufträgen im Abschnitt *Auftragsplan* anzeigen. Wählen Sie in diesem Abschnitt das Symbol *Einstellungen* und wählen Sie die entsprechenden Spalten aus.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PP-PEO-SFE (<i>Fertigungsausführung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

5.2.2 Production Execution

5.2.2.1 Integration mit intelligenten Werkzeugen

PEO stellt nun remote-fähige Funktionsbausteine bereit, mit denen Sie aktive Fertigungszurückstellungen aus dem System lesen und Fertigungszurückstellungen im System anwenden und freigeben können.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar

Zusätzliche Details

Folgende Funktionsbausteine stehen nun zur Verfügung:

- MPE_EXEC_ACTIVE_HOLDS_READ (*Aktive Fertigungszurückstellungen lesen*)
- MPE_EXEC_HOLD_APPLY (*Fertigungszurückstellung anwenden*)
- MPE_EXEC_HOLD_RELEASE (*Fertigungszurückstellung freigeben*)

i Hinweis

Wird auch für Serialnummerngruppen unterstützt.

Detaillierte Informationen finden Sie in der Funktionsbausteindokumentation im System.

Weitere Informationen

[Integration mit intelligenten Werkzeugen und Maschinen](#)

6 R&D/Engineering

6.1 Enterprise Portfolio and Project Management

6.1.1 Project System

6.1.1.1 Projektsystem: Geringfügige Erweiterungen als Teil von Customer Connection 2022



Verbesserungen im Projektsystem stehen Ihnen im Kontext des SAP-Customer-Connection-Projekts für Product Lifecycle Management zur Verfügung. Diese Verbesserungen basieren auf Vorschlägen, die von Kunden über das Customer-Influence-Programm eingereicht wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PS (<i>Projektsystem</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03


Verbesserungen im Detail

Anwendungskomponente	Beschreibung der Verbesserung	Softwarekomponente	Product Features		
			sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
PS-ST (<i>Strukturen</i>)	Transportbezogene Informationen in Lieferbelegkopf aufnehmen, der aus Projektsystemanwendung heraus angelegt wurde	S4CORE 106	neu	273773	3203465

Anwendungskomponente	Beschreibung der Verbesserung	Softwarekomponente	Product Features sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
PS-ST (Strukturen)	Lohnbearbeitungskennzeichen in Standardnetztransaktionen verfügbar	S4CORE 106	neu	276174 	3198121 

Diese Verbesserungen sind in allen lokalen Versionen verfügbar.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Customer Influence finden Sie unter <https://influence.sap.com> .

6.1.2 SAP Portfolio and Project Management

6.1.2.1 Portfolio Management





6.1.2.1.1 Portfoliomanagement: Kleine Erweiterungen im Rahmen des Programms SAP Customer Connection 2022

Im Rahmen des SAP-Customer-Connection-Programms für SAP Portfolio and Project Management sind Verbesserungen in der Komponente *Portfoliomanagement* verfügbar. Diese Verbesserungen basieren auf Vorschlägen, die von Kunden über das Customer-Influence-Programm eingereicht wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PPM-PPM (Portfoliomanagement)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Verbesserungen im Detail

Anwendungskomponente	Beschreibung der Verbesserung	Softwarekomponente	Product Features sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
PPM-PPM (Portfoliomanagement)	Globale Filter in Finanz- und Kapazitätsplanungsbildern	S4CORE 106	neu	273900 	3169559 
PPM-PPM-RES (<i>Ressourcen</i>)	Überbuchte Perioden für Ressource in Fortschrittsbalken angezeigt	S4CORE 106	neu	276818 	3215502 

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Customer Influence finden Sie unter <https://influence.sap.com> .

6.1.2.2 Project Management

6.1.2.2.1 Projektmanagement: Kleine Erweiterungen im Rahmen des Programms SAP Customer Connection 2022

Im Rahmen des SAP-Customer-Connection-Programms für SAP Portfolio and Project Management sind Verbesserungen in der Komponente *Projektmanagement* verfügbar. Diese Verbesserungen basieren auf Vorschlägen, die von Kunden über das Customer-Influence-Programm eingereicht wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PPM-PRO (<i>Projektmanagement</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Verbesserungen im Detail

Anwendungskomponente	Beschreibung der Verbesserung	Softwarekomponente	Product Features sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
PPM-PRO (Projektmanagement)	Direkte Navigation von der Rolle in der Aufgabe zu den Rollenstammdaten	S4CORE 106	neu	276738	3198161
PPM-PRO (Projektmanagement)	Einfachauswahlmodus in Details der Ressourcensicht aktivieren	S4CORE 106	neu	276753	3198256
PPM-PRO (Projektmanagement)	Verteilung der rückgemeldeten Arbeit auf Rollen-Aufgaben- oder Ressourcen-Aufgaben-Zuordnung	S4CORE 106	neu	277138	3225892
PPM-PRO (Projektmanagement)	Besetzungstabelle nach Ressourcenname filtern	S4CORE 106	neu	274476	3199288
PPM-PRO-DOC (Dokumente)	Sichern von E-Mails in KPro aktivieren	S4CORE 106	neu	277614	3231694

Diese Verbesserungen sind in allen lokalen Versionen verfügbar.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu Customer Influence finden Sie unter <https://influence.sap.com>.

6.2 Integrated Product Development for Discrete Industries

6.2.1 Erweiterungen für Visual Enterprise Manufacturing Planner

Um die Performance und die Ladezeiten insbesondere für große Stücklisten mit 3D-Visualisierung zu verbessern, unterstützt der Visual Enterprise Manufacturing Planner (VEMP) nun die visuelle Planung auf Abruf für Planungsumfänge, die eine Shattered-Visualisierung verwenden. Wenn das System Shattered-Visualisierungen erkennt, lädt es standardmäßig keine 3D-Visualisierungen. Stattdessen können Sie das entsprechende Ankreuzfeld neben einem Teil oder einer Baugruppe markieren, um die 3D-Datei für dieses Teil oder alle 3D-Dateien unter dieser Baugruppe zu laden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PLM-VEP-VMP (<i>Visual Manufacturing Planner</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Visuelle Planung auf Abruf](#)

6.3 Erweiterte Integration mit SAP Responsible Design and Production

Für die Integration mit SAP Responsible Design and Production werden folgende neue Funktionen bereitgestellt:

- Extrahieren der Daten zur Verpackungskomposition aus Stücklisten und Hochladen der Daten in SAP Responsible Design and Production. Für diese Funktion muss `BADI_SURDP_UPH_CUSTOM` implementiert und der Report `R_SURDP_UPH_PCKG_CMP_BOM_LOAD` ausgeführt werden.
- Dem Report zum Hochladen der Verpackungselemente wurden die Attribute `isDesposit` und `isServicePackaging` hinzugefügt. Für diese Funktion müssen kundenspezifische Implementierungen von `BADI_SURDP_UPH_CUSTOM` aktualisiert werden.
- Den Reports zum Hochladen der Verpackungskompositionen wurden die Attribute `usage` und `count` hinzugefügt. Für diese Funktion müssen kundenspezifische Implementierungen von `BADI_SURDP_UPH_CUSTOM` aktualisiert werden.

Technische Details

Art	Neu
Funktionale Lokalisierung	Nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	5IM

Anwendungskomponente

SUS-RDP-INT (*Responsible Design and Production*)

Gültig ab

SAP S/4HANA 2022

7 Sales

7.1 Order and Contract Management

7.1.1 Basic Functions

7.1.1.1 Überarbeitung der Customizing-Aktivität „Textschemata definieren und zuordnen“

Die Customizing-Aktivität *Textschemata definieren und zuordnen* im Customizing für *Vertrieb* wurde für mehr Klarheit und zur verbesserten Anwendbarkeit für Benutzer von SAP S/4HANA überarbeitet.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	Nicht zutreffend
Anwendungskomponente	SD-BE (<i>Grundfunktionen</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09

Zusätzliche Details

Die Customizing-Aktivität *Textschemata definieren und zuordnen* im Customizing für *Vertrieb* unter **► Grundfunktionen ► Textsteuerung ▾** enthält viele Unteraktivitäten, die in Systemen für SAP S/4HANA nicht benötigt werden. Dies kann bei Benutzern für unnötige Verwirrung sorgen. Die Aktivität wurde für SAP S/4HANA überarbeitet und alle nicht relevanten Unteraktivitäten entfernt. Mit ihr lassen sich jedoch weiterhin Textschemata umfangreich bearbeiten. Sie wurde in *Textfindung einrichten* umbenannt.

7.2 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

8 Service

8.1 WebClient-UI-Framework

8.1.1 Tabellendiagramme mit zwei Datenquellen

Mit dieser Funktion können Sie Diagramme, die auf zwei verschiedenen Datenquellen basieren, in einer Tabelle anzeigen. Verwenden Sie Liniendiagramme, Streudiagramme oder kombinierte Diagramme.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-WUI-UI Benutzungsoberfläche
Gültig ab	SAP S/4HANA 2020 SPS03

Zusätzliche Details

- SAP-Hinweis [3027226](#)
- Verbesserungsanforderungs-ID [46623](#)

9 Sourcing and Procurement

9.1 Operational Procurement

9.1.1 Bestellanforderung anlegen

9.1.1.1 Bestellanforderung anlegen

Diese App unterstützt nun Folgendes:

- In *Zentrales Bedarfsmanagement* als angebundenes System fungieren, um die Replikation vor der Genehmigung zu unterstützen, wenn dies im Hub-System konfiguriert wurde.
- In *Zentrales Bedarfsmanagement* als angebundenes System fungieren, um die Replikation der *Bestellpreisart* aus dem Hub-System zu unterstützen, wenn die erforderliche Konfiguration gepflegt ist.
- Zeigen Sie dem Mitarbeiter Warnmeldungen an, bevor er eine Bestellung aufgibt. Es wird auch eine Warnmeldung angezeigt, wenn die Kosten die Budgettoleranzgrenze überschreiten.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	18J (Anforderung), 1XI (Zentrales Bedarfsmanagement), O8J (Anforderung)
Anwendungskomponente	MM-FIO-PUR-REQ-SSP (<i>Beschaffung per Self-Service</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Um die *Bestellpreisart* aus dem Hub-System in das angebundene System zu replizieren, muss der Konfigurationsexperte die erforderliche Konfiguration wie folgt pflegen:

Setzen Sie *Bestellpreisübernahme* für *Beschaffung per Self-Service* in der Konfiguration *Konfigurationen basierend auf ihrem Bestellanforderungs-Ursprung definieren* unter [► Lösung verwalten](#) [► Lösung konfigurieren](#) [► Operative Beschaffung](#) [► Bedarfsbearbeitung](#) [►](#).

Weitere Informationen

[Bestellanforderung anlegen](#)

9.2 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

10 Supply Chain

10.1 Warehouse Management

10.1.1 Korrektur von Rundungsresten

Mit diesem Feature können Sie Mengendifferenzen von sehr kleinen Beträgen (Rundungsreste) korrigieren, die bei der Umrechnung von Mengen zwischen zwei Mengeneinheiten auftreten. Wenn die Komponenten, die mit Extended Warehouse Management kommunizieren, die umgerechneten Mengen unterschiedlich genau runden, kann es zu einer Mengendifferenz kommen. Diese Mengendifferenzen können mit der App [Differenzen analysieren](#) korrigiert werden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	SCM-EWM-IF-ERP (Schnittstelle ERP)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS05 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09

Zusätzliche Details

Sie können die gesammelten Differenzen in der App [Differenzen analysieren](#) überwachen.

Sowohl die Differenzen, die in der App [Differenzen analysieren](#) gebucht werden, als auch die Buchungen an die Bestandsführung zur Korrektur der Differenzen können in der App [Lagermonitor](#) überwacht werden. Sie finden die relevanten Lageraufgaben zum Ausbuchen der Differenzen über das neue Feld [Lageraufgabe für Rundungsreste](#) auf dem Selektionsbild. Sie können auch die exakte Nachmenge für diese Lageraufgaben und für den physischen Bestand anzeigen.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Wenn Sie die Buchung von Rundungsresten an die Bestandsführung einplanen möchten, planen Sie eine neue Jobvariante für die Ausführung des Reports /SCWM/R_WM_ADJUST zu einem geeigneten Zeitpunkt ein.

Auswirkungen auf das Customizing

Erforderlich: Wählen Sie für jede Lagernummer, für die Sie Rundungsreste in der App *Differenzen analysieren* sammeln möchten, *Rundungsreste aktivieren*. Sie tun dies im Customizing für *Extended Warehouse Management* unter ► *Schnittstellen* ► *ERP-Integration* ► *Warenbewegung* ► *Verarbeitung von Rundungsresten aktivieren* ►.

Wenn Sie die automatische Buchung von Rundungsresten an die Bestandsführung aktivieren möchten, wählen Sie *Rundungsreste automatisch buchen*. Sie tun dies im Customizing für *Extended Warehouse Management* unter ► *Schnittstellen* ► *ERP-Integration* ► *Warenbewegung* ► *Verarbeitung von Rundungsresten aktivieren* ►.


10.1.2 Bewegungsgründe für Rundungsreste


Mit dieser Funktion können Sie anhand von Bewegungsgründen die Lageraufgaben überwachen, die zur Korrektur von Rundungsresten erstellt werden. Sie bilden die Bewegungsgründe in Extended Warehouse Management (EWM) auf Begründungsschlüssel in der Bestandsführung ab, wodurch Sie die Bewegungsgründe in Materialbeleglisten finden können.


Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	SCM-EWM-IF-ERP (<i>Schnittstelle ERP</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS05 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09

Auswirkungen auf das Customizing

Sie definieren die Bewegungsgründe im Customizing für *Extended Warehouse Management* unter [► Prozessübergreifende Einstellungen ► Lageraufgabe ► Gründe für Lagerbewegungen definieren](#) .

Sie ordnen die Bewegungsgründe bei der Aktivierung von Rundungsresten in Ihrem Lager zu. Dies tun Sie im Customizing für *Extended Warehouse Management* unter [► Schnittstellen ► ERP-Integration ► Warenbewegungen ► Verarbeitung von Rundungsresten aktivieren](#) .

Sie bilden die Begründungsschlüssel der Bestandsführung auf die Bewegungsgründe ab. Dies tun Sie im Customizing für *Extended Warehouse Management* unter [► Schnittstellen ► ERP-Integration ► Warenbewegungen ► EWM-Begründungsschlüssel auf den Grund der Bewegung in ERP abbilden](#) .

Weitere Informationen zur Abbildung der Bewegungsgründe finden Sie in der Dokumentation der Customizing-Aktivität [Verarbeitung von Rundungsresten aktivieren](#).

10.2 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

11 Integration

11.1 Geschäftsnetzwerkintegration

11.1.1 Integration mit SAP-Ariba-Anwendungen

11.1.1.1 Funktion für begleiteten Einkauf mit SAP Ariba Buying (2NV)

Mit der [Funktion für begleiteten Einkauf mit SAP Ariba Buying \(2NV\)](#) können Sie nun den Lagerort aus Guided-Buying-Anforderungen empfangen und Reservierungen für den Lagerort in SAP S/4HANA für reservierungsrelevante Bestellanforderungen anlegen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	2NV (Guided-Buying-Funktionen mit SAP Ariba Buying)
Anwendungskomponente	BNS-INT-ARI (Ariba-Integration mit SAP S/4HANA)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Das Anlegen einer Reservierung basiert auf der Konfiguration, die der Konfigurationsexperte in [Einstellungen zum Anlegen von Reservierungen definieren](#) gepflegt hat, welche unter [Materialwirtschaft](#) [Einkauf](#) [Bestellanforderung](#) [Reservierung](#) in der Transaktion [SPRO](#) verfügbar ist.

Weitere Informationen zu neuen oder geänderten Funktionen finden Sie auch unter [Neue Funktionen für SAP Ariba](#).

- Geben Sie die Funktions-ID im Feld [Suchen](#) oben in der Tabelle der [neuen SAP-Ariba-Funktionen](#) ein, um eine Funktion zu finden.
- Klicken Sie in der [Beschreibung](#) der Funktion auf [Mehr anzeigen](#), um auf die detaillierte Dokumentation zuzugreifen.

Funktions-ID	Funktionstitel
GB-19439	Unterstützung für Lagerorte in Bestandsreservierungsanforderungen in den Integrationsszenarien 2NV und 3EN

Weitere Informationen

[Guided-Buying-Funktionalität in SAP Ariba Buying \(2NV\)](#)

[Einrichten der Funktion für begleiteten Einkauf mit SAP Ariba Buying \(2NV\)](#) 

11.1.1.2 Guided Buying für zentrale Beschaffung mit SAP Ariba Buying (3EN)

Mit *Guided Buying für zentrale Beschaffung mit SAP Ariba Buying (3EN)* können Sie nun den Lagerort aus Guided-Buying-Anforderungen empfangen und Reservierungen für den Lagerort im angebundenen System für reservierungsrelevante Bestellanforderungen anlegen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	3EN (Guided Buying für zentrale Beschaffung mit SAP Ariba Buying)
Anwendungskomponente	BNS-INT-ARI (Ariba-Integration mit SAP S/4HANA)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Das Anlegen einer Reservierung basiert auf der Konfiguration, die der Konfigurationsexperte im angebundenen System über *Einstellungen zum Anlegen von Reservierungen definieren* gepflegt hat, welche unter [► Materialwirtschaft ► Einkauf ► Bestellanforderung ► Reservierung ◀](#) in der Transaktion *SPRO* verfügbar ist.

Weitere Informationen zu neuen oder geänderten Funktionen finden Sie auch unter [Neue Funktionen für SAP Ariba](#).

- Geben Sie die Funktions-ID im Feld *Suchen* oben in der Tabelle der *neuen SAP-Ariba-Funktionen* ein, um eine Funktion zu finden.
- Klicken Sie in der *Beschreibung* der Funktion auf *Mehr anzeigen*, um auf die detaillierte Dokumentation zuzugreifen.

Funktions-ID	Funktionstitel
GB-19439	Unterstützung für Lagerorte in Bestandsreservierungsanforderungen in den Integrationsszenarien 2NV und 3EN

Weitere Informationen

[Guided Buying für zentrale Beschaffung mit SAP Ariba Buying \(3EN\)](#)

[Einrichten von Guided Buying für zentrale Beschaffung mit SAP Ariba Buying \(3EN\)](#) 

11.2 Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen von SAP

11.2.1 Business-Objekt-Daten für Replikation in Branchen-Cloud-Lösungen verfügbar

Mit dieser Funktion können Sie Business-Objekt-Daten aus SAP S/4HANA (z.B. Stammdaten, Bewegungsdaten oder Konfigurationsdaten) in die Branchen-Cloud-Lösungen replizieren.

Informationen über die neuen Business-Objekttypen und die Business-Objekttypen, deren Datenmodellversion aktualisiert wurde, finden Sie unter *Zusätzliche Details*.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	LO-INT-CIC (<i>Branchen-Cloud-Lösungen</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die folgenden Business-Objekttypen wurden zusammen mit ihren entsprechenden Outbound-Implementierungen in diesem Release hinzugefügt:

Business-Objekttyp	Entsprechende Outbound-Implementierung	Entitätsname im zugrundeliegenden Datenmodell	Version des Datenmodells
5665	CIC_ATP (<i>ATP-Snapshot</i>)	AtpSnapshot	2.0.0
5803	CIC_CHTC (<i>Kundenhierarchietyp-Code</i>)	CustomerHierarchyTypeCodes	2.0.0
5416	CIC_MRPCTR (<i>Disponentencode</i>)	MRPControllerCodes	1.0.0
DRF_0114	CIC_SUPPLIER (<i>Lieferant</i>)	Supplier	3.1.0
DRF_0110	CIC_PURCHASE_ORDER (<i>Bestellung</i>)	PurchaseOrder	1.1.1
159_CIC	CIC_CUSTOMER (<i>Kunde</i>)	Customer	4.1.0
DRF_0101	CIC_PRHND (<i>Produkthierarchieknotten</i>)	ProductHierarchyNode	2.0.0
DRF_0104	CIC_PRHDR (<i>Produkthierarchieverzeichnis</i>)	ProductHierarchyDirectory	2.0.0
DRF_0105	CIC_CUSTHD (<i>Kundenhierarchieverzeichnis</i>)	CustomerHierarchyDirectory	2.0.0
DRF_0106	CIC_AHDIR (<i>Artikelhierarchieverzeichnis</i>)	ArticleHierarchyDirectory	1.0.0
DRF_0107	CIC_AHND (<i>Artikelhierarchieknotten</i>)	ArticleHierarchyNode	1.0.0
DRF_0108	CIC_AHTRE (<i>Ebenencode Artikelhierarchiebaum</i>)	ArticleHierarchyTreeLevelCodes	1.0.0
DRF_0109	CIC_ARHN2P (<i>Artikelhierarchieknotten zu Produkt</i>)	ArticleHierarchyNode2Product	1.0.0
DRF_0111	CIC_TRANS (<i>Transportgruppe</i>)	TransportationGroupCodes	1.0.1
1451_CUST	CIC_CUSTND (<i>Kundenhierarchieknotten</i>)	CustomerHierarchyNode	4.0.0
5655	CIC_PRDCN (<i>Produktverbrauchsmenge</i>)	ProductConsumptionQuantity	1.0.0
5596	CIC_TEMPB (<i>Temperaturkennzeichen</i>)	TemperatureConditionIndicatorCodes	1.0.1
5637	CIC_BRAND (<i>Produktmarke</i>)	BrandCodes	1.1.1

Business-Objektyp	Entsprechende Outbound-Implementierung	Entitätsname im zugrunde liegenden Datenmodell	Version des Datenmodells
5620	CIC_ABCIND (<i>ABC-Kennzeichen</i>)	AbcIndicatorCodes	1.1.1

Die Datenmodellversion der folgenden Business-Objektypen wurde in diesem Release geändert:

Business-Objektyp	Entsprechende Outbound-Implementierung	Entitätsname im zugrunde liegenden Datenmodell	Version des Datenmodells
DRF_0097	CIC_SOS (<i>Bezugsquelle</i>)	SourceOfSupply	3.0.0
DRF_0103	CIC_INV_SN (<i>Bestands-Snapshot</i>)	InventorySnapshot	2.0.0
DRF_0085	CIC_PLANT (<i>Werk</i>)	Plant	3.0.0
DRF_0087	CIC_MCH (<i>Warengruppenhierarchie</i>)	MerchandiseCategoryHierarchyNode	1.1.0
DRF_0094	CIC_PRDPLT (<i>Produkt - Werk</i>)	ProductPlant	2.0.1
DRF_0024	CIC_COMP (<i>Buchungskreis</i>)	CompanyCode	1.1.0
DRF_0092	CIC_COUNTR (<i>Land/Region</i>)	CountryCodes	1.0.1
DRF_0093	CIC_COSD (<i>Länder-/Regionsuntereinheit</i>)	CountrySubdivisionCodes	2.0.0
DRF_0028	CIC_CURC (<i>Währung</i>)	CurrencyCodes	1.1.0
DRF_0088	CIC_LANG (<i>Sprache</i>)	LanguageCodes	1.0.1
DRF_0100	CIC_LOADGP (<i>Ladegruppe</i>)	LoadingGroupCodes	1.0.1
DRF_0099	CIC_MRPTYP (<i>Dispositionsmerkmal</i>)	MRPTypeCodes	1.0.1
DRF_0026	CIC_PURGRP (<i>Einkäufergruppe</i>)	PurchasingGroup	1.1.0
979	CIC_PURORG (<i>Einkaufsorganisation</i>)	PurchasingOrganization	1.1.0
DRF_0053	CIC_SALES (<i>Vertriebsbereich</i>)	SalesArea	1.1.0
980	CIC_SLSORG (<i>Verkaufsorganisation</i>)	SalesOrganization	1.1.0
DRF_0046	CIC_SLOC (<i>Lagerort</i>)	StorageLocation	1.1.0
DRF_0090	CIC_PROD (<i>Produkt</i>)	Product	1.5.0
DRF_0091	CIC_CUSTOD (<i>Kundenauftrag</i>)	Customer Order	5.0.0

Weitere Informationen

[Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen von SAP](#)

11.2.2 Replikation des ATP-Snapshots in Branchen-Cloud-Lösungen erweitern

Mit dieser Funktion können Sie die Replikation von ATP-Snapshot-Daten aus SAP S/4HANA in Branchen-Cloud-Lösungen erweitern.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	LO-INT-CIC (<i>Branchen-Cloud-Lösungen</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Für die Integration von SAP S/4HANA mit Branchen-Cloud-Lösungen aktivieren wir die Replikation verschiedener Business-Objekte, indem wir verschiedene Filterkonzepte anwenden.

Die aus dem ATP-Snapshot-Business-Objekt replizierten Bestandsdaten können für die Verwendung und Verarbeitung in den Branchen-Cloud-Lösungen weiter erweitert werden. Die folgenden Erweiterungsoptionen sind nun für ATP-Snapshots verfügbar:

- Vor der Replikation können Sie eine szenariospezifische Prüfregele für eine Verfügbarkeitsprüfung festlegen, die vom System während des Datentransferprozesses durchgeführt werden soll. Mit der Verfügbarkeitsprüfung können Sie die Bestandsverfügbarkeit basierend auf bestimmten Merkmalen, z.B. verschiedenen Qualitätslagen, sicherstellen.
- Sie können den ATP-Snapshot-Bestand trennen und Kontextinformationen zu jedem neuen Bestandssegment hinzufügen. Sie können diese Funktion z.B. verwenden, um Bestand eines ATP-Snapshots innerhalb eines Verteilungszentrums so aufzuteilen, dass jeweils unterschiedliche Online-Shops darauf zugreifen können.

Auswirkungen auf das Customizing

Die Customizing-Aktivität *Verfügbarkeitsprüfregel für ATP-Snapshot wählen* wurde zum Customizing für *Integration mit andern SAP-Komponenten* unter [▶ Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen](#) [▶ Inventur](#) [▶](#) hinzugefügt. Weitere Informationen über die Aktivität finden Sie in der Systemdokumentation.

Das Business Add-In *BAdI: Bestandstrennungskontext für ATP-Snapshot* wurde zum Customizing für *Integration mit anderen SAP-Komponenten* unter [▶ Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen](#) [▶ Inventur](#) [▶ Erweiterungen über Business Add-Ins \(BAdIs\)](#) [▶](#). Weitere Informationen über das BAdI finden Sie in der Systemdokumentation.

Weitere Informationen

[Szenariospezifische Replikationseinstellungen definieren](#)
[Die Integration mit Branchen-Cloud-Lösungen erweitern](#)

11.3 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

12 Cross Components

12.1 Geschäftsereignisprotokollierung

12.1.1 Datenverwaltung in der Geschäftsereignisprotokollierung

Dieser Abschnitt enthält Informationen über neue und geänderte Datenmanagementobjekte, die für die Geschäftsereignisprotokollierung ausgeliefert werden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Nicht anwendbar
Umfangsbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-BEL (Geschäftsereignisprotokollierung)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Name des Datenmanagement objekts	Objekttyp	Änderungen in diesem Release	Details	Weitere Informationen
BEL_TIMESTAMP_DESTRUCTION	Datenvernichtung objekt	Neues Datenvernichtung objekt hinzugefügt	Sie können mit diesem Datenvernichtung objekt Geschäftsereignis protokollierungso bjekte vernichten.	Geschäftsereignis protokollierungso bjekte mit BEL_TIMESTAMP_ DESTRUCTION vernichten

12.1.2 CDS-Views für Geschäftsereignisprotokollierung

Folgende CDS-Views wurden freigegeben:

- C_BUSEVTLOGEVENTDEX
- C_BUSEVTLOGPAYLOADDEX

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Nicht anwendbar
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-BEL (<i>Geschäftsereignisprotokollierung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Folgende CDS-Views sind für SAP S/4HANA 2021 SPS03 verfügbar:

CDS-View	Status
C_BUSEVTLOGEVENTDEX	neu
C_BUSEVTLOGPAYLOADDEX	neu

12.2 Länder-/Regionenspezifika

Länder-/regionsspezifische Änderungen finden Sie unter [Länder-/Regionenspezifika \[Seite 50\]](#).

12.3 Klassifizierungssystem

12.3.1 Klassensystem: Kleine Erweiterungen als Teil des Projekts von SAP Customer Connection 2022

Verbesserungen in der Komponente *Klassifizierung* stehen Ihnen im Kontext des Projekts von SAP Customer Connection für Product Lifecycle Management bereit. Diese Verbesserungen basieren auf Vorschlägen, die von Kunden über das Customer-Influence-Programm eingereicht wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-CL (<i>Klassifizierung</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Verbesserungen im Detail

Anwendungskomponente	Verbesserungsbeschreibung	Softwarekomponente	Product Features sind (neu/geändert)	Verbesserungsanforderungs-ID	SAP-Hinweis
CA-CL (<i>Klassifizierung</i>)	<i>TYPE_OF</i> -Bedingung in Beziehungswissen erlaubt Klassenreferenzen bei Verwendung in Klassifizierung	S4CORE 106	neu	275022	3194679
CA-CL (<i>Klassifizierung</i>)	Größe des Bestätigungsfensters zum Bestätigen von Änderungen an zugeordneten Merkmalswerten in Transaktion <i>CLMM</i> dynamisch anpassen	SAP_ABA 75G	neu	273329	3189359

Diese Verbesserungen gelten für alle Länder.

Weitere Informationen

Weitere Informationen über Customer Influence finden Sie unter <https://influence.sap.com>.

13 Länder-/Regionenspezifika

13.1 Australien

13.1.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.1.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.1.1.1.1 In anderen Systemen angelegte elektronische Kundenrechnungen

Mit dieser Funktion können Sie XML-Dateien hochladen, die in externen Systemen angelegt wurden, elektronische Belege anlegen und diese über das PEPPOL-Netzwerk übermitteln.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Für Australien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-AU (<i>Document Compliance Australien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Sie können diese Funktion verwenden, wenn Sie elektronische Rechnungen in einem Fremdsystem angelegt haben. Für die Übermittlung über das PEPPOL-Netzwerk müssen diese Rechnungen bereits im erforderlichen

XML-Format vorliegen. Anschließend können Sie die XML-Dateien in Ihr System hochladen, elektronische Belege für sie anlegen und sie über den Peppol-Exchange-Service an Ihre Geschäftspartner senden.

Um XML-Dateien in Ihr SAP-System hochzuladen, verwenden Sie die Transaktion [Werkzeug zum Hochladen für Eingangsnachrichten](#) (EDOC_INBOUND_UPLOAD).

Um elektronische Belege anzulegen, die auf XML-Dateien basieren, verwenden Sie die Transaktion [eDocument: Eingangsnachrichtenbehandler](#) (EDOC_INBOUND_MSG).

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie integrieren den Peppol-Exchange-Service, um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk an Ihre Geschäftspartner zu senden.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt EDOCUMENT archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie folgende Konfigurationsaktivitäten aus:

- [Defining Process Step Determination](#)
- [Defining Process Step Interface Determination](#)
- [Defining Mapping Class Determination](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)
- [Configuring the System to Upload XML Files to the Application Server](#)
- [Activating Source Type Documents for Company Code](#)
- [Defining Interface Type for eDocument](#)
- [Assigning the Interface Version](#)
- [Assigning Application Interface Framework Interface and Version to System Interface](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Creating Logical Ports](#)
- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)

Weitere Informationen

[Electronic Customer Invoices Created in Other Systems](#)

13.1.1.1.2 Elektronische Bestellungen

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Bestellungen anlegen und an Ihre Lieferanten senden oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das Peppol-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Für Australien lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-AU (<i>Document Compliance Australien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 FPS01 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS06 SAP S/4HANA 1909 SPS08 SAP S/4HANA 1809 SPS10

Zusätzliche Details

Die folgenden neuen Prozesse für elektronische Bestellungen sind jetzt im *eDocument Cockpit* verfügbar:

Prozess im eDocument Cockpit	Beschreibung
<i>eOrder Australien</i>	Legt elektronische Bestellungen an, und sendet sie an Ihre Lieferanten.
<i>Eingehender eOrder Australien</i>	Empfängt elektronische Bestellungen von Ihren Kunden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Unternehmen werden im Peppol-Netzwerk durch ihre **Australian Business Number** (ABN) identifiziert, die auch ihre **GST-Registrierungsnummer** ist. Sie müssen die ABN Ihres Buchungskreises in den globalen Parametern des Unternehmens und die ABNs Ihrer Kunden in den Kundenstammdaten eingeben.

Auswirkungen auf die Datenübertragung

Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk übertragen zu können, müssen Sie das System mit Peppol-Exchange-Service integrieren.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Als Systemadministrator haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Hintergrundjobs für Aktionen für elektronische Belege mit der Transaktion *eDocument-Hintergrundverarbeitung* (EDOC_BACKGROUND) einplanen
- elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt EDOCUMENT archivieren

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie die folgenden Customizing-Aktivitäten und Werte-Mappings aus:

Funktion	Customizing-Aktivitäten	Werte-Mappings
elektronische Bestellungen anlegen und an Lieferanten senden	<ul style="list-style-type: none"> • Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCOMPPROCCOMV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen" (EDOEUBUPAV) • Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) • Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) • Sicht "eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen" (EDOT161VV_PO) • Sicht "Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen" (EDOPURCHSTATV_PO) • Sicht "SOA-Services für Kommunikation definieren" (EDOSOASERV) • Sicht "SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen" (EDOINTV) • Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) 	<i>Mengeneinheit in externen Wert</i> (UNIT_OF_MEASURE_CODE)
Elektronische Bestellungen von Kunden empfangen	<ul style="list-style-type: none"> • Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) • Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) • Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCOMPPROCCOMV) • Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) 	Nicht relevant

Mit dem Business Add-In (BAI) *Erweiterungen für eDocument* (EDOC_ADAPTOR) können Sie Ihre eigene Logik für die Verarbeitung elektronischer Belege implementieren.

Weitere Informationen

[Electronic Purchase Orders](#)
[Customizing für elektronische Bestellungen](#)
[Electronic Incoming Purchase Orders](#)
[Customizing für eingehende Bestellungen](#)

13.1.1.1.3 Anzeige elektronischer Kundenrechnungen im HTML-Format

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Kundenrechnungen im Prozess *elInvoice - Australien* im leicht lesbaren HTML-Format anzeigen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Für Australien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-AU (<i>Document Compliance Australien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Um einen elektronischen Beleg im HTML-Format anzuzeigen, markieren Sie den Beleg, und wählen Sie *HTML anzeigen*.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können den Lesezugriff auf HTML-Dateien mit dem *Manager der Lesezugriffsprotokollierung (RAL)* (Transaktion `SRALMANAGER`) protokollieren und überwachen. Um die HTML-Dateien für die Protokollierung festzulegen, verwenden Sie den Kanal *Elektronischer Beleg* und den Dateityp *HTML*.

Auswirkungen auf das Customizing

Um elektronische Belege im Prozess *eInvoice - Australien* im HTML-Format anzuzeigen, führen Sie die folgenden Aktivitäten aus:

- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)

Weitere Informationen

[Prozess eInvoice - Australien: Elektronische Belege im HTML-Format anzeigen](#)

13.1.1.1.4 Payment Times Report (PTR)

Der Payment Times Report (Zahlungszeitenbericht), den Sie mit der App *Gesetzliche Berichte ausführen* ausführen, wurde erweitert, um den Ausschluss von Belegen bestimmter Belegarten sowie die Anpassung von Gutschriften an Rechnungen zu unterstützen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Australien lokalisiert
Umfangbestandteil	1J2
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-AU (<i>Financials Australien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Pflegen Sie die entsprechenden Rechnungsbezüge in Gutschriften. Ausschließlich Gutschriften mit Rechnungsbezug werden mit Rechnungen abgeglichen.

Auswirkungen auf das Customizing

Pflegen Sie die auszuschließende Belegart als Wert für den Berichtsparameter `AU_DOC_TYPE_EXCL` im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponente* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) [▶ Document- & Reporting-Compliance](#) [▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) [▶ Australien](#) [▶ Externes Meldewesen](#) [▶ Payment Times Report \(PTR\)](#) [▶ Allgemeine Einstellungen](#) [▶ Einrichten Ihres externen Meldewesens](#) [▶](#). Sie können mehrere Werte für diesen Reportparameter pflegen, um bei Bedarf mehr als eine Belegart auszuschließen. Sie können die ausgeschlossenen Belege in *Daten analysieren* anzeigen.

Weitere Informationen

[Payment Times Report \(PTR\)](#)
[Configuration for Payment Times Report \(PTR\)](#)

13.1.1.1.5 Vertragskontokorrentdaten in gesetzlichen Berichten

Mit dieser Funktion kann die GST-Berechnung für den BAS-Bericht Buchungsbelege verarbeiten, die basierend auf FI-CA-Belegen angelegt wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Australien lokalisiert
Umfangbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2022 FPS01

Zusätzliche Details

In der Analysesicht für generierte Läufe können Sie die Details der FI-CA-Belege in den Spalten *Abstimmsschlüssel* und *Referenzbelegart* prüfen.

Weitere Informationen

[GST Calculation for BAS Report](#)
[Daten analysieren](#)

13.2 Brasilien

13.2.1 Finanzen

13.2.1.1 Konvertierung des Bankkonto-Alias für PIX-Ausgangszahlungen

Sie können Ihre Details zum Bankkonto-Alias, die Sie im Feld "Kontoinhaber" eingegeben haben, in die neuen Felder für "Alias" in den Stammdaten konvertieren.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Brasilien lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-BR (<i>Financials Brasilien</i>) FI-LOC-FI-BR-PMT (<i>PIX, CNAB und Febraban</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Wenn Sie zuvor die Aliasdetails in das Feld *Kontoinhaber* der Bankkonten eingegeben haben, die in den Geschäftspartner-Stammdaten das Präfix <ALIAS> haben, und Sie nun die neue Lösung für den Bankkonto-

Alias, wie im Abschnitt [Voraussetzungen](#) erläutert, aktiviert haben, können Sie die Aliasdetails mit dem Umsetzreport [Daten des Bankkontos mit <ALIAS> in Bankkonto-Alias konvertieren](#) (IDFI_BR_ALIAS_CONVERT) in die neuen Felder konvertieren.

Weitere Informationen

[Processing Outgoing PIX Payments](#)

13.2.1.2 Für separate Verarbeitung gekennzeichnete Rückläuferdateien

Sie können den Report [Mark All RETORNO Records in FEBKO Table](#) (IDFI_BR_MARK_RETORNO_STMTS) verwenden, um die Rückläuferdateisätze (RETORNO) in der Datenbanktabelle FEBKO mit dem Wert "RE" zu kennzeichnen. Dieser Wert erlaubt die separate Verarbeitung von Kontoauszügen und Rückläuferdateien im Kontoauszugsmonitor und auch im Cash Management.

Weitere Informationen finden Sie im SAP-Hinweis [3137377](#).

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Brasilien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-AP-AP-B1 (Zahlungsübernahme (ohne DE/US))
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Weitere Informationen

[Processing of Bank Files](#)

13.2.2 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.2.2.1 Protokollnummer für NFe3

Mit dieser Funktion akzeptiert das System die 16-stellige Protokollnummer für Energy Nota Fiscal - NF3e (Modell 66).

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Brasilien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	1J5 (Rechnung, Steuern und Ergänzungsbuchungen) BNX (Einkauf von Verbrauchsmaterial)
Anwendungskomponente	FI-LOC-MM-BR (<i>Materialwirtschaft für Brasilien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

13.3 Chile

13.3.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.3.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.3.1.1.1 Elektronische Kassenbücher - Teil

Mit dieser Funktion können Sie die App *Gesetzliche Berichte ausführen* verwenden, um den Ad-hoc-Bericht für die *Elektronischen Kassenbücher - Teilweise* gemäß den gesetzlichen Vorschriften in Chile zu generieren.

Mit dem Bericht *Elektronische Kassenbücher - Teilweise* können Sie das Journal-Ledger und das Hauptbuch ad hoc generieren. Sie können die elektronischen Kassenbücher im XML-Format, im TXT-Format oder in beiden Formaten gleichzeitig generieren. Standardmäßig sind sowohl das XML- als auch das TXT-Ausgabeformat für die Dateigenerierung ausgewählt.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Chile lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	1J2 (Erweitertes Compliance-Reporting)
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-CL-ACR (<i>Erweitertes Compliance-Reporting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Wenn Sie den Bericht *Elektronische Kassenbücher - Teil* an Chiles SII (Servicio de Impuestos Internos) senden, wird nur das XML-Ausgabeformat akzeptiert. Sie können das TXT-Ausgabeformat für zusätzliche Suchkriterien Ihren Anforderungen entsprechend verwenden.

Wenn Sie für diese Funktion eine Meldung anlegen müssen, verwenden Sie die Komponente FI-LOC-FI-CL.

Auswirkungen auf das Customizing

Konfigurieren Sie den Bericht "Elektronische Kassenbücher - Teilweise" für Chile, indem Sie die unter [Configuration for Electronic Accounting Books - Partial \(Ad-hoc\)](#) genannten erforderlichen Aktivitäten ausführen.

13.4 Kolumbien

13.4.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.4.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.4.1.1.1 Elektronische Support-Dokumente für Kolumbien

Mit dem neuen Prozess *Support-Dokument für Kolumbien* können Sie Support-Dokumente in der Transaktion *eDocument Cockpit* (EDOC_COCKPIT) für elektronische Rechnungen einreichen. Sie verwenden diesen Prozess, wenn Ihr Lieferant nicht gesetzlich verpflichtet ist, elektronische Rechnungen auszustellen. In diesem Fall verlangt die Finanzbehörde in Kolumbien (DIAN), dass der Käufer für den Kauf ein elektronisches Support-Dokument einreicht.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Kolumbien
Umfangsbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-CTF-CSC-EDO-CO (<i>Document Compliance Colombia</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Der neue Prozess *Support-Dokument für Kolumbien* ist im *eDocument Cockpit* (EDOC_COCKPIT) verfügbar, mit dem Sie Support-Dokumente an die kolumbianische Finanzbehörde senden können.

Weitere Informationen

[Colombia Support Document](#)

13.4.1.1.2 Elektronische Folgebelege für Kolumbien

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Folgebelege zur Genehmigung an die Finanzbehörden in Kolumbien senden. Elektronische Folgebelege enthalten Informationen über die Bestätigung der Rechnung, den Wareneingang und/oder die Erbringung der Dienstleistung.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Kolumbien
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-CO (<i>Document Compliance Colombia</i>)

Gültig ab

SAP S/4HANA 2021 SPS03

SAP S/4HANA 2020 SPS05

SAP S/4HANA 1909 SPS07

SAP S/4HANA 1809 SPS09

SAP S/4HANA 1709 SPS11

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Elektronische Folgebelege und die zugehörigen Lieferantenrechnungen sind im *eDocument Cockpit* (EDOC_COCKPIT) im Prozess *Eingehende eInvoice - Kolumbien* verfügbar. Sie können die elektronischen Folgebelege zur Genehmigung bei der kolumbianischen Finanzbehörde einreichen.

Weitere Informationen

[Processing Supplier Invoices](#)

[Processing Subsequent Documents](#)

13.5 Frankreich

13.5.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.5.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.5.1.1.1 Zusätzliche Berichtsaktivität in der Audit-Datei (FEC)

Für die Audit-Datei (FEC) in der App *Gesetzliche Berichte ausführen* sind drei neue Aktivitäten verfügbar, speziell für FI-CA-Daten:

- [Extract FI-CA Data for Audit File \(FEC\) \(France\)](#)
- [Prepare Audit File \(FEC\) for FI-CA Data \(France\)](#)
- [Delete Extracted FI-CA Data \(France\)](#)

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Frankreich lokalisiert
Umfangsbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die drei FI-CA-Aktivitäten werden in der App *Gesetzliche Berichte ausführen* nur angezeigt, wenn FI-CA für den Buchungskreis aktiviert ist.

Weitere Informationen

[Audit File \(FEC\) with Contract Accounting Data](#)

13.5.1.1.2 Zusätzliche Meldeaktivität im Bericht "Überfällige Rechnungen"

Dem Bericht *Überfällige Rechnungen* (FR_INV_OVERDUE) in der App *Gesetzliche Berichte ausführen* wurde eine neue Meldeaktivität für überfällige FI-CA-Rechnungen hinzugefügt. Diese Aktivität ist nur sichtbar, wenn Sie *Vertragskontokorrent* (FI-CA) für den entsprechenden Buchungskreis aktiviert haben.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Frankreich lokalisiert
Umfangsbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)

Auswirkungen auf das Customizing

Informationen zu den Parametern für die Berichtsaktivität *Daten zu überfälligen FI-CA-Rechnungen vorbereiten (Frankreich)* finden Sie unter **Konfiguration für überfällige Rechnungen**.

Weitere Informationen

[Overdue Invoices](#)
[Configuration for Overdue Invoices](#)

13.6 Deutschland

13.6.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.6.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.6.1.1.1 Elektronische Bestellungen und elektronischer Bestelleingang

Mit diesen Funktionen können Sie elektronische Bestellungen an Ihren Lieferanten übermitteln oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das PEPPOL-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Deutschland lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-DE (<i>Document Compliance für Deutschland</i>)

Zusätzliche Details

Für diese Funktion stehen folgende Apps zur Verfügung:

Apps für Electronic Document Compliance für Deutschland, elektronische Bestellungen und elektronischen Bestelleingang

App-Name	Beschreibung
eDocument Cockpit	Sie können Transaktionsbelege wie Rechnungen in das XML-Format konvertieren und an die Endempfänger senden. Empfangen Sie elektronische Belege von Geschäftspartnern, z. B. von Ihren Lieferanten, und bearbeiten Sie diese Belege weiter.
Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartnern zuordnen	Sie können den Beteiligten-ID-Typ angeben, den Ihre Geschäftspartner als Identifikation im PEPPOL-Netzwerk verwenden. Diese Beteiligten-ID-Typen sind länder-/regionsabhängig. In den meisten Ländern/Regionen sind die Umsatzsteuer und die globale Lokationsnummer (GLN) zulässig.
Hintergrundverarbeitung von eDocuments	Die meisten Aktionen, die Sie in der Transaktion "eDocument Cockpit" ausführen, können mit der Jobeinplanungsfunktion automatisiert werden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten


Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk auszutauschen, müssen Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner mit dem Netzwerk über den Beteiligten-ID-Typ registriert sein. Sie geben die Beteiligten-ID in den Stammdaten für Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner ein.

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt `EDOCUMENT` archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Sie müssen die folgenden Customizing-Aktivitäten oder Transaktionen für elektronische Bestellungen ausführen:

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für [Anwendungsübergreifende Komponenten](#) unter  [Allgemeine](#)

[Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Deutschland](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) > [Allgemeine Einstellungen](#) >

- [Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren](#) (EDOCOMPPROCCOMV)
- [Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren](#) (EDOCOMPANYACTIV)
- [Schnittstellentyp für eDocument definieren](#) (EDOINTTYPEV)
- [SOA-Services für Kommunikation definieren](#) (EDOSOASERV)
- [SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen](#) (EDOINTV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für [Anwendungsübergreifende Komponenten](#) unter [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Deutschland](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) > [Einstellungen für PEPPOL](#) >

- [Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen](#) (EDOEUBUPAV)
- [Beteiligten-ID-Typen Unternehmen zuweisen](#) (EDOEUBUPAV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für [Anwendungsübergreifende Komponenten](#) unter [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Deutschland](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) > [Einstellungen für elektronische Bestellungen](#) >

- [eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen](#) (EDOT161VV_PO)
- [Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen](#) (EDOPURCHSTATV_PO)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für [Anwendungsübergreifende Komponenten](#) unter [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Deutschland](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) >

- [Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren](#) (EDOFACTORYV)

Weitere Informationen

[Elektronische Bestellungen](#)
[Elektronische eingehende Bestellungen](#)
[Customizing](#)
[Customizing](#)

13.6.1.1.2 Quellensteuer 50A

Sie können die Quellensteuermeldung 50A mit der App [Gesetzliche Berichte ausführen](#) generieren. Der Bericht generiert auch Quellensteuerzertifikate, die Sie gemäß deutschem Recht an Ihre Geschäftspartner weitergeben können.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Deutschland lokalisiert
Umfangbestandteil	1J2
Anwendungskomponente	FI-AP-AP-Q1 (<i>Quellensteuer</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Quellensteuermeldung \(50A\)](#)

13.7 Indonesien

13.7.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.7.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.7.1.1.1 e-Bupot-Unification-Quellensteuermeldung

Sie können die e-Bupot-Unification-Quellensteuermeldung mit der App [Gesetzliche Berichte ausführen](#) generieren. Sie können diese konsolidierte oder einheitliche Quellensteuermeldung an die Finanzbehörde übermitteln.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Indonesien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	1J2
Anwendungskomponente	FI-AP-AP-Q1 (<i>Quellensteuer</i>)

Gültig ab	SAP S/4HANA 1709 SPS11
	SAP S/4HANA 1809 SPS09
	SAP S/4HANA 1909 SPS07
	SAP S/4HANA 2020 SPS05
	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[e-Bupot Unification Withholding Tax Report](#)

13.8 Italien

13.8.1 Finanzwesen

13.8.1.1 Datenmanagement für Italien

Dieses Thema enthält Änderungen bei der Archivierung von CUP-/CIG-/MGO-Daten für Italien.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Italien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	J59 (Debitorenbuchhaltung) J60 (Kreditorenbuchhaltung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-IT (<i>Financials Italien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Name des Datenmanagement-Objekts	Objekttyp	Änderungen in diesem Release	Details
FI_IT_BNKACCT	Datenvernichtungsobjekt	nicht mehr verfügbar	
FI_ACCPAYB	Archivierungsobjekt	Anstelle des Datenvernichtungsobjekts kann das Standardarchivierungsobjekt verwendet werden.	Dieses Archivierungsobjekt ersetzt das Datenvernichtungsobjekt FI_IT_BNKACCT. Mit diesem Archivierungsobjekt können Sie CUP-/CIG-/MGO-Daten archivieren.

Weitere Informationen

[Archiving CUP/CIG/MGO-Related Bank Account Numbers Using FI_ACCPAYB](#)

13.8.1.2 Convergent Invoicing elektronischer Rechnungen für öffentliche Einrichtungen

Für Italien verwendet das eDocument Cockpit die elektronische Rechnungsstellung für öffentliche Einrichtungen, um elektronische Belege mit Geschäftspartnern auszutauschen. Diese Funktion erfüllt die formatbezogenen Vorgaben der italienischen Behörden für FacturaPA, einem XML-basierten Format für elektronische Rechnungen. Darüber hinaus können Sie als *Externe Referenz-ID* Werte für CUP, CIG und MGO auswählen und definieren.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Italien lokalisiert
Umfangbestandteil	2BG (<i>Convergent Invoicing – Rechnungserstellung für Verwendung und Service</i>)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Convergent Invoicing](#)

13.9 Japan

13.9.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.9.1.1 Lieferantenrechnungen: Anpassung von auf Feiertage fallenden Zahlungsterminen

Angenommen, Sie legen Lieferantenrechnungen mit der Transaktion `MIRO` oder der App [Lieferantenrechnung anlegen - Erweitert](#) (App-ID: `MIRO`) an. Wenn ein Zahlungstermin auf einen Feiertag fällt, kann das System ihn automatisch auf einen Bankarbeitstag verschieben. Diese Funktion wurde nun auf weitere Transaktionen und Apps zum Anlegen von Lieferantenrechnungen ausgeweitet.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Japan lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	Nicht anwendbar
Anwendungskomponente	<code>FI-LOC-LO-JP</code> (Logistik Japan)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07

Zusätzliche Details

Neben der Transaktion `MIRO` und der App [Lieferantenrechnung anlegen - Erweitert](#) funktioniert die automatische Anpassung von auf Feiertage fallenden Zahlungsterminen nun auch in den folgenden Transaktionen und Apps:

- Transaktion [Automatische Wareneingangsabrechnung \(ERS\)](#) (`MRRL`)
- Transaktion [ERS Automotive ausführen](#) (`MRER`)

- Transaktion *Rechnungsplanabrechnung* (MRIS)
- App *Rechnungsplanabrechnung anlegen* (App-ID: MRIS)
- App *Lieferantenrechnungen importieren* (App-ID: F3041)
- Kachel *Lieferantenrechnung anlegen* (App-ID: F0859)

Auswirkungen auf das Customizing

Sie müssen angeben, wie Zahlungstermine angepasst werden, wenn sie gemäß Lieferantenstammdaten auf einen Feiertag fallen.

Weitere Informationen

[Supplier Invoices: Configure the Adjustment of Payment Due Dates That Meet Bank Holidays](#)

13.9.2 Finanzwesen

13.9.2.1 Umbenennung von "Anhang 20" in "Anhang 21"

Der Bericht "Anhang 20" wurde in "Anhang 21" umbenannt, um eine gesetzliche Anforderung zu erfüllen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Japan lokalisiert
Umfangbestandteil	J62 (Anlagenbuchhaltung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-JP (<i>Financials Japan</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

- CDS-Views

- [Anhang 21\(4\) Debitorenbuch - Cube \(I_JP_Annex204ARBookCube\)](#)
- [Anhang 21\(4\) Debitorenbuch - Query \(C_JP_Annex204ARBookQuery\)](#)
- [Anhang 21\(5\) Kreditorenbuch - Cube \(I_JP_Annex205APBookCube\)](#)
- [Anhang 21\(5\) Kreditorenbuch - Query \(C_JP_Annex205APBookQuery\)](#)
- Apps
 - [Debitorenbuch - Japan Anhang 21\(4\)](#)
 - [Kreditorenbuch - Japan Anhang 21\(5\)](#)

Weitere Informationen

[Corporate Tax Law Annex 21\(4\) and Annex 21\(5\)](#)
[Anlage 21 Bücher in Körperschaftsteuer](#)

13.10 Niederlande

13.10.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.10.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.10.1.1.1 Elektronische Bestellungen und elektronischer Bestelleingang

Mit diesen Funktionen können Sie elektronische Bestellungen an Ihren Lieferanten übermitteln oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das PEPPOL-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Niederlande lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-NL (Document Compliance Niederlande)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Für diese Funktion stehen folgende Apps zur Verfügung:

Apps für Electronic Document Compliance für die Niederlande, elektronische Bestellungen und elektronischen Bestelleingang

App-Name	Beschreibung
eDocument Cockpit	Sie können Transaktionsbelege wie Rechnungen in das XML-Format konvertieren und an die Endempfänger senden. Empfangen Sie elektronische Belege von Geschäftspartnern, z. B. von Ihren Lieferanten, und bearbeiten Sie diese Belege weiter.
Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartnern zuordnen	Sie können den Beteiligten-ID-Typ angeben, den Ihre Geschäftspartner als Identifikation im PEPPOL-Netzwerk verwenden. Diese Beteiligten-ID-Typen sind länder-/regionsabhängig. In den meisten Ländern/Regionen sind die Umsatzsteuer und die globale Lokationsnummer (GLN) zulässig.
Hintergrundverarbeitung von eDocuments	Die meisten Aktionen, die Sie in der Transaktion "eDocument Cockpit" ausführen, können mit der Jobeinplanungsfunktion automatisiert werden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk auszutauschen, müssen Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner mit dem Netzwerk über den Beteiligten-ID-Typ registriert sein. Sie geben die Beteiligten-ID in den Stammdaten für Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner ein.

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt `EDOCUMENT` archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Sie müssen die folgenden Customizing-Aktivitäten oder Transaktionen für elektronische Bestellungen ausführen:

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) [▶ Document- & Reporting-Compliance](#) [▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) [▶ Niederlande](#) [▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) [▶ Allgemeine Einstellungen](#) [▶](#):

- [Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren](#) (`EDOCOMPPROCCOMV`)

- *Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren* (EDOCOMPANYACTIV)
- *Schnittstellentyp für eDocument definieren* (EDOINTTYPEV)
- *SOA-Services für Kommunikation definieren* (EDOSOASERV)
- *SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen* (EDOINTV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen ▶ Document- & Reporting-Compliance ▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen ▶ Niederlande ▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente ▶ Einstellungen für PEPPOL ▶](#):

- *Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen* (EDOEUBUPAV)
- *Beteiligten-ID-Typen Unternehmen zuweisen* (EDOEUBUPAV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen ▶ Document- & Reporting-Compliance ▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen ▶ Niederlande ▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente ▶ Einstellungen für elektronische Bestellungen ▶](#):

- *eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen* (EDOT161VV_PO)
- *Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen* (EDOPURCHSTATV_PO)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen ▶ Document- & Reporting-Compliance ▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen ▶ Niederlande ▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente ▶](#):

- *Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren* (EDOFACTORYV)

Weitere Informationen

[Electronic Orders Customizing Electronic Incoming Orders Customizing](#)

13.10.2 Versicherung

13.10.2.1 Datenverwaltung in Insurance für die Niederlande

Für die Archivierung und Vetoprüfung von Datenlöschungen im Bereich Insurance für die Niederlande stehen neue Datenverwaltungsobjekte für die tägliche Abrechnungslösung zur Verfügung.

Technische Details

Art	Neu
Funktionale Lokalisierung	für die Niederlande lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	PY-NL (<i>Niederlande</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Name des Datenver- nichtungsobjekts	Objekttyp	Änderungen in die- sem Release	Details	Weitere Informatio- nen
HRCNLFPYRUN	Archivierungsobjekt	Neues Archivierungs- objekt hinzugefügt	Mit diesem Archivie- rungsobjekt können Sie Daten archivieren, die während der Ab- rechnungsläufe in der täglichen Personalab- rechnung gespeichert wurden.	siehe Abschnitt Verwandte Themen
HRCNLCPHRR	Archivierungsobjekt	Neues Archivierungs- objekt hinzugefügt	Mit diesem Archivie- rungsobjekt können Sie Beziehungsdaten zwischen dem Ge- schäftspartner (Zah- lungsempfänger des Schaden-/Leistungs- falls) und der Personal- nummer vernichten und löschen.	siehe Abschnitt Verwandte Themen

Name des Datenver-nichtungsobjekts	Objekttyp	Änderungen in die-sem Release	Details	Weitere Informatio-nen
PENS_REU_NL	Vetoprüfung für Perso-nalstammdaten	Neue Vetoprüfung hin-zugefügt	Die Anwendung PENS_REU_NL stellt eine Vetoprüfung für das Löschen von Per-sonalstammdaten be-reit. Mit der Vetoprü-fung kann die Anwen-dung das Löschen von Personalstammdaten verhindern, solange Vorgänge vorhanden sind, die Informationen zu Personalstammda-ten benötigen. Das Lö-schen ist für Personal-nummern relevant.	siehe Abschnitt Verwandte Themen

Weitere Informationen

[Archiving Daily Payroll Data in HCM](#)

[Veto Check for HR Master Data](#)

[Archiving Linking Data Between BP and PERNR](#)

13.10.2.2 Erweiterungen für die Brutto-zu-Netto-Berechnung und die tägliche Personalabrechnung

Mit dieser Funktion können Sie die Abrechnungskreise kennzeichnen, die Sie für die tägliche Personalabrechnung in der Komponente HCM verwenden. Dadurch wird sichergestellt, dass nur die Abrechnungsergebnisse in der Komponente HCM gespeichert werden, deren Abrechnungskreis für das tägliche Abrechnungsszenario gekennzeichnet ist.

Darüber hinaus können Sie ein neues Business Add-In (BAI) verwenden, um Ihre eigene Logik zum Verschieben der Fallzahlungsbuchung in der Komponente HCM zu definieren, indem Sie ihren Status ändern.

Technische Details

Art geändert

Funktionale Lokalisierung	für die Niederlande lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FM-CM-IC (Lokalisierung von Finanzdienstleistungen) PY-NL (<i>Niederlande</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Als Voraussetzung für die Datenreplikation von Zahlungen und Geschäftspartnern in der Komponente HCM müssen Sie die Abrechnungskreise kennzeichnen, die ausschließlich während der täglichen Personalabrechnung verwendet werden sollen. Anschließend müssen Sie die Datenablage für Abrechnungsergebnisse in der Funktion für die tägliche Personalabrechnung aktivieren, indem Sie den Code der BAdI-Implementierung `HR_NL_PENS_PAY_RES_EXP_BADI` kopieren oder Ihre eigene Implementierung anlegen.

Informationen finden Sie im SAP Hinweis [3144417](#).

Auswirkungen auf das Customizing

Das BAdI zum Verschieben der Fallzahlungsbuchung in der Komponente HCM durch Ändern ihres Status ist im Customizing für die *Branchenkomponente Versicherung* unter **Schaden/Leistung** > *Länderspezifische Einstellungen* > *Niederlande* > *Berechnung Brutto/Netto* > *Business Add-Ins (BAdIs)* > *BAdI: Buchung der Fallzahlung verschieben* verfügbar.

Weitere Informationen

[Replicating Payment and Business Partner Data in HCM Extensibility Options](#)

13.11 Neuseeland

13.11.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.11.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.11.1.1.1 In anderen Systemen angelegte elektronische Kundenrechnungen

Mit dieser Funktion können Sie XML-Dateien hochladen, die in externen Systemen angelegt wurden, elektronische Belege anlegen und diese über das PEPPOL-Netzwerk übermitteln.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Neuseeland lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-NZ (<i>Document Compliance Neuseeland</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Sie können diese Funktion verwenden, wenn Sie elektronische Rechnungen in einem Fremdsystem angelegt haben. Für die Übermittlung über das PEPPOL-Netzwerk müssen diese Rechnungen bereits im erforderlichen XML-Format vorliegen. Anschließend können Sie die XML-Dateien in Ihr System hochladen, elektronische Belege für sie anlegen und sie über den Peppol-Exchange-Service an Ihre Geschäftspartner senden.

Um XML-Dateien in Ihr SAP-System hochzuladen, verwenden Sie die Transaktion [Werkzeug zum Hochladen für Eingangsnachrichten](#) (EDOC_INBOUND_UPLOAD).

Um elektronische Belege anzulegen, die auf XML-Dateien basieren, verwenden Sie die Transaktion [eDocument: Eingangsnachrichtenbehandler](#) (EDOC_INBOUND_MSG).

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie integrieren den Peppol-Exchange-Service, um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk an Ihre Geschäftspartner zu senden.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt `EDOCUMENT` archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie folgende Konfigurationsaktivitäten aus:

- [Defining Process Step Determination](#)
- [Defining Process Step Interface Determination](#)
- [Defining Mapping Class Determination](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)
- [Configuring the System to Upload XML Files to the Application Server](#)
- [Activating Source Type Documents for Company Code](#)
- [Defining Interface Type for eDocument](#)
- [Assigning the Interface Version](#)
- [Assigning Application Interface Framework Interface and Version to System Interface](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Creating Logical Ports](#)
- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)

Weitere Informationen

[Electronic Customer Invoices Created in Other Systems](#)

13.11.1.1.2 Elektronische Bestellungen

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Bestellungen anlegen und an Ihre Lieferanten senden oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das Peppol-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Neuseeland lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-NZ (<i>Document Compliance Neuseeland</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 FPS01 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS06 SAP S/4HANA 1909 SPS08 SAP S/4HANA 1809 SPS10

Zusätzliche Details

Die folgenden neuen Prozesse für elektronische Bestellungen sind jetzt im *eDocument Cockpit* verfügbar:

Prozess im eDocument Cockpit	Beschreibung
<i>eOrder Neuseeland</i>	Legt elektronische Bestellungen an, und sendet sie an Ihre Lieferanten.
<i>Eingehender eOrder Neuseeland</i>	Empfängt elektronische Bestellungen von Ihren Kunden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Unternehmen werden im Peppol-Netzwerk anhand ihrer **New Zealand Business Number (NZBN)** identifiziert, bei der es sich auch um ihre **Globale Lokationsnummer (GLN)** handelt. Sie müssen die NZBN Ihres Buchungskreises in den globalen Parametern des Unternehmens und die NZBNs Ihrer Kunden in den Kundenstammdaten eingeben.

Auswirkungen auf die Datenübertragung

Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk übertragen zu können, müssen Sie das System mit Peppol-Exchange-Service integrieren.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Als Systemadministrator haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Hintergrundjobs für Aktionen für elektronische Belege mit der Transaktion *eDocument-Hintergrundverarbeitung* (EDOC_BACKGROUND) einplanen
- elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt EDOCUMENT archivieren

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie die folgenden Customizing-Aktivitäten und Werte-Mappings aus:

Funktion	Customizing-Aktivitäten	Werte-Mappings
elektronische Bestellungen anlegen und an Lieferanten senden	<ul style="list-style-type: none"> • Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCOMPPROCCOMV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen" (EDOEUBUPAV) • Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) • Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) • Sicht "eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen" (EDOT161VV_PO) • Sicht "Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen" (EDOPURCHSTATV_PO) • Sicht "SOA-Services für Kommunikation definieren" (EDOSOASERV) • Sicht "SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen" (EDOINTV) • Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) 	<i>Mengeneinheit in externen Wert</i> (UNIT_OF_MEASURE_CODE)

Funktion	Customizing-Aktivitäten	Werte-Mappings
Elektronische Bestellungen von Kunden empfangen	<ul style="list-style-type: none"> Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCOMPPROCCOMV) Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) 	Nicht relevant

Mit dem Business Add-In (BAI) *Erweiterungen für eDocument* (EDOC_ADAPTOR) können Sie Ihre eigene Logik für die Verarbeitung elektronischer Belege implementieren.

Weitere Informationen

[Electronic Purchase Orders Customizing für elektronische Bestellungen](#)
[Electronic Incoming Purchase Orders Customizing für eingehende Bestellungen](#)

13.11.1.1.3 Anzeige elektronischer Kundenrechnungen im HTML-Format

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Kundenrechnungen im Prozess *eInvoice - Neuseeland* im leicht lesbaren HTML-Format anzeigen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Neuseeland lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar

Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-NZ (<i>Document Compliance Neuseeland</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03
	SAP S/4HANA 2020 SPS05
	SAP S/4HANA 1909 SPS07
	SAP S/4HANA 1809 SPS09
	SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Um einen elektronischen Beleg im HTML-Format anzuzeigen, markieren Sie den Beleg, und wählen Sie [HTML anzeigen](#).

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können den Lesezugriff auf HTML-Dateien mit dem *Manager der Lesezugriffsprotokollierung (RAL)* (Transaktion `SRALMANAGER`) protokollieren und überwachen. Um die HTML-Dateien für die Protokollierung festzulegen, verwenden Sie den Kanal *Elektronischer Beleg* und den Dateityp *HTML*.

Auswirkungen auf das Customizing

Um elektronische Belege im Prozess *eInvoice - Neuseeland* im HTML-Format anzuzeigen, führen Sie die folgenden Aktivitäten aus:

- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)

Weitere Informationen

[Prozess eInvoice - Neuseeland: Elektronische Belege im HTML-Format anzeigen](#)

13.11.1.1.4 Vertragskontokorrentdaten in gesetzlichen Berichten

Mit dieser Funktion kann der Bericht "Waren- und Dienstleistungssteuer (GST)" Buchungsbelege verarbeiten, die basierend auf FI-CA-Belegen angelegt wurden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Neuseeland
Umfangsbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2022 FPS01

Zusätzliche Details

In der Analysesicht für generierte Läufe können Sie die Details der FI-CA-Belege in den Spalten *Abstimmsschlüssel* und *Referenzbelegart* prüfen.

Weitere Informationen

[Goods and Services Tax \(GST\) Report
Daten analysieren](#)

13.12 Norwegen

13.12.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.12.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.12.1.1.1 Elektronische Bestellungen und elektronischer Bestelleingang

Mit diesen Funktionen können Sie elektronische Bestellungen an Ihren Lieferanten übermitteln oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das PEPPOL-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Norwegen
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-NO (<i>Document Compliance Norwegen</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Für diese Funktion stehen folgende Apps zur Verfügung:

Apps für Electronic Document Compliance für Norwegen, elektronische Bestellungen und elektronischen Bestelleingang

App-Name	Beschreibung
eDocument Cockpit	Sie können Transaktionsbelege wie Rechnungen in das XML-Format konvertieren und an die Endempfänger senden. Empfangen Sie elektronische Belege von Geschäftspartnern, z. B. von Ihren Lieferanten, und bearbeiten Sie diese Belege weiter.
Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartnern zuordnen	Sie können den Beteiligten-ID-Typ angeben, den Ihre Geschäftspartner als Identifikation im PEPPOL-Netzwerk verwenden. Diese Beteiligten-ID-Typen sind länder-/regionsabhängig. In den meisten Ländern/Regionen sind die Umsatzsteuer und die globale Lokationsnummer (GLN) zulässig.

App-Name	Beschreibung
Hintergrundverarbeitung von eDocuments	Die meisten Aktionen, die Sie in der Transaktion "eDocument Cockpit" ausführen, können mit der Jobeinplanungsfunktion automatisiert werden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk auszutauschen, müssen Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner mit dem Netzwerk über den Beteiligten-ID-Typ registriert sein. Sie geben die Beteiligten-ID in den Stammdaten für Ihr Unternehmen und Ihre Geschäftspartner ein.

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt EDOCUMENT archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Sie müssen die folgenden Customizing-Aktivitäten oder Transaktionen für elektronische Bestellungen ausführen:

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) [▶ Document- & Reporting-Compliance](#) [▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) [▶ Norwegen](#) [▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) [▶ Allgemeine Einstellungen](#) [▶](#):

- [Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren](#) (EDOCOMPPOCCOMV)
- [Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren](#) (EDOCOMPANYACTIV)
- [Schnittstellentyp für eDocument definieren](#) (EDOINTTYPEV)
- [SOA-Services für Kommunikation definieren](#) (EDOSOASERV)
- [SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen](#) (EDOINTV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) [▶ Document- & Reporting-Compliance](#) [▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) [▶ Norwegen](#) [▶ Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) [▶ Einstellungen für PEPOL](#) [▶](#):

- [Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen](#) (EDOEUBUPAV)
- [Beteiligten-ID-Typen Unternehmen zuweisen](#) (EDOEUBUPAV)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ Allgemeine](#)

[Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Norwegen](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) > [Einstellungen für elektronische Bestellungen](#) >:

- [eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen](#) (EDOT161VV_PO)
- [Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen](#) (EDOPURCHSTATV_PO)

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für [Anwendungsübergreifende Komponenten](#) unter [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) > [Document- & Reporting-Compliance](#) > [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) > [Norwegen](#) > [Verarbeitung elektronischer Dokumente](#) >:

- [Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren](#) (EDOFACTORYV)

Weitere Informationen

[Electronic Orders Customizing Electronic Incoming Orders Customizing](#)

13.12.1.1.2 Datenvorschau für SAF-T-Meldedateien aktiviert

Sie können die Datenvorschaufunktion in den SAF-T-Meldedateien für Finanzdaten verwenden, um die Daten vor der Einreichung Ihres gesetzlichen Berichts anzuzeigen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Norwegen lokalisiert
Umfangsbestandteil	1J2 (Erweitertes Compliance-Reporting)
Anwendungskomponente	FI-LOC-SAF-NO (SAF-T-Reporting-Framework - Norwegen)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 FPS01 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07

Weitere Informationen

[SAF-T](#)

[Document and Reporting Compliance](#)

13.12.2 Finanzwesen

13.12.2.1 Hinzufügen der Genehmiger-ID zur Zahlungsdatei im Format NO_CGI_XML_CT

Mit dieser Funktion können Sie die Genehmiger-ID, d.h. die natürliche oder juristische Person, die vorab genehmigte Zahlungen genehmigt hat, in die Zahlungsdatei mit dem Zahlungsträgerformat NO_CGI_XML_CT einfügen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Norwegen lokalisiert
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht zutreffend
Anwendungskomponente	FI-AP-AP-B1 (<i>Zahlungsübernahme (ohne DE/US)</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

In der Transaktion DMEEX enthält der Baum NO_CGI_XML_CT 10 neue <Othr>-Tags.

Weitere Informationen

[Payment Medium Formats](#)

13.13 Peru

13.13.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.13.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.13.1.1.1 Integration des Abrechnungsmanagements für elektronische Belege

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Belege in der Transaktion *eDocument Cockpit* (EDOC_COCKPIT) für die Quellbelegart Abrechnungsmanagementbeleg (STLMT_INV) für Konditionskontrakte der Typen Gutschrift und Rechnung anlegen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Peru lokalisiert
Umfangbestandteil	1B6 (Vertriebsbonusabwicklung)
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-PE (<i>Document Compliance Peru</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 FPS03 SAP S/4HANA 2020 FPS05 SAP S/4HANA 1909 FPS07

Zusätzliche Details

Sobald Sie einen Abrechnungsbeleg für Konditionskontrakte buchen, legt das System ein eDocument im eDocument Cockpit an und zeigt dieses an. Durch das Absenden des eDocuments legen Sie einen elektronischen Abrechnungsbeleg im XML-Format an und senden ihn an die Behörden.

Auswirkungen auf das Customizing

Neben den allgemeinen Einstellungen müssen Sie folgende Einstellungen speziell für Abrechnungsbelege für Konditionskontrakte vornehmen:

- *Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren*
Ordnen Sie Ihrem Buchungskreis die Quellbelegart *Abrechnungsmanagementbeleg* (STLMT_INV) zu.
- *eDocument-Art zu Abrechnungsbelegart zuordnen*
Ordnen Sie Ihre Abrechnungsbelegarten jeweils der eDocument-Art *Peru eCredit Note* (PE_CRE) und *Peru eInvoice* (PE_INV) zu.

Die Einstellungen finden Sie im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter **► Allgemeine Anwendungsfunktionen** > *SAP Document and Reporting Compliance* > *Chile* > *Verarbeitung elektronischer Belege* > .

Weitere Informationen

[Customizing for Electronic Customer Invoices Configurations for SAP Application Interface Framework](#)

13.14 Portugal

13.14.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.14.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.14.1.1.1 Werte-Mapping für Konvertierung in externen Code und Festwert für Preiskonditionen

Mit dieser Funktion können Sie das Werte-Mapping `UNIT_OF_MEASURE_CODE` für die Konvertierung des in Ihrem System festgelegten internen Mengeneinheitscodes in den vom Serviceanbieter benötigten Code und Festwert `PRICE` verwenden, um die Konditionsarten zu ermitteln, die vom System zur Berechnung des Preisbetrags im Prozess "eInvoice - Portugal" verwendet wird.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Portugal
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar

Anwendungskomponente

CA-GTF-CSC-EDO-PT (*Document Compliance Portugal*)

Gültig ab

- SAP S/4HANA 1709 SPS11
 - SAP S/4HANA 1809 SPS09
 - SAP S/4HANA 1909 SPS07
 - SAP S/4HANA 2020 SPS05
 - SAP S/4HANA 2021 SPS03
-

Zusätzliche Details

Zusätzlich wurden folgende Korrekturen ausgeliefert:

- Die Berechnung des Preisbetrags für Konditionen mit Festbetrag wurde korrigiert.
- In der Lieferlokation der eInvoice ist die angezeigte Lieferadresse die Adresse des Warenempfängers (WE) und nicht die Adresse des Regulierers (RG).
- Das *tatsächliche Lieferdatum* in der eInvoice entspricht dem *tatsächlichen Warenausgangsdatum* des Quellbelegs.

Auswirkungen auf das Customizing

- Pflegen Sie das Werte-Mapping in der Transaktion /N/AIF/VMAP für den Namensraum /EDPTI.
- Pflegen Sie den Festwert in der Transaktion /N/AIF/CUST für den Namensraum /EDPTI.

Weitere Informationen

[Configuring Unit of Measure to External Value \(UNIT_OF_MEASURE_CODE\)](#)

[Configuring Price Conditions \(PRICE\)](#)

13.15 Rumänien

13.15.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.15.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.15.1.1.1 SAF-T für Bestände

Der Bericht RO_SAF_T_STOCKS (SAF-T Rumänien) ist in der Suchhilfe des Feldes *Berichtsname* in der App *Gesetzliche Berichte ausführen* verfügbar, sodass Sie die SAF-T-Berichtsdatei für Rumänien für Bestände generieren können.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Rumänien lokalisiert
Umfangsbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-SAF-RO (<i>SAF-T Rumänien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Der Bericht RO_SAF_T_STOCKS (SAF-T Rumänien) ist in der Suchhilfe des Feldes *Berichtsname* in der App *Gesetzliche Berichte ausführen* verfügbar, sodass Sie die SAF-T-Berichtsdatei für Rumänien für Bestände generieren können.

Auswirkungen auf das Customizing

Es wurden neue Customizing-Aktivitäten hinzugefügt, um Einstellungen für SAF-T Rumänien vorzunehmen. Weitere Informationen zur Berichtskonfiguration finden Sie unter [Make Customizing Settings for SAF-T Stocks](#).

Weitere Informationen

[Standard Audit File for Tax \(SAF-T\) Stocks](#)

13.16 Russland

13.16.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.16.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.16.1.1.1 Begünstigungsbelege für Grundsteuer bearbeiten

Mit dieser Funktion können Sie Belege für Steuerbegünstigungsforderungen bearbeiten. Sie können nun auch Belege für Begünstigungsforderungen zur Grundsteuer bearbeiten.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Russland lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-RU (<i>Finanzwesen Russland</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05

Auswirkungen auf das Customizing

Um Begünstigungsbelege vom Typ *Vermögen* zu bearbeiten, müssen Sie den *Rechtskodex* der Begünstigung bearbeiten, die Sie verwenden möchten. Sie können dies im Customizing der *Finanzbuchhaltung* tun unter [► Anlagenbuchhaltung ► Informationssystem ► Länder-/regionenspezifische Funktionen ► Russland ► Grundsteuer \(externes Meldewesen\) ► Steuersätze und Begünstigungen ► Steuerbegünstigungen definieren ►](#) (Sicht FIRUVC_PRT_CNCMNT).

Weitere Informationen

[Maintain Concession Documents](#)

13.16.2 Finanzwesen

13.16.2.1 Buchhaltung und Finanzabschluss

13.16.2.1.1 Finanzwesen

13.16.2.1.1.1 Separate Umsatzsteuerabrechnung für Gutschriften

Mit dieser Funktion können Sie den Vorsteuerbetrag von Eingangsrechnungen für nicht definierte Vorgänge nach drei möglichen Vorgangstypen unterscheiden. Zudem können Sie nun die Vorsteuer für Gutschriften zu Eingangsrechnungen trennen. Die Gutschriften können nur verarbeitet werden, wenn sich die separate Umsatzsteuer nicht auf die Umsatzsteuer in Höhe von 0 % (Export) bezieht.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Russland lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-RU (<i>Financials Russland</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Weitere Informationen

[Separating Input VAT](#)

13.17 Saudi-Arabien

13.17.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.17.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.17.1.1.1 Umbenannter Prozess im eDocument Cockpit

Der Prozess *eInvoice Saudi-Arabien* im *eDocument Cockpit* wurde umbenannt in *Saudi-Arabien eInv. (Generierung)*, um besser zu vermitteln, dass dieser Prozess für die Erstellung elektronischer Rechnungen für Steuerrechnungen und zugehörige Notizen im XML-Format vorgesehen ist.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Saudi-Arabien lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-SA (<i>Document Compliance Saudi-Arabien</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Weitere Informationen

[Processing Customer Invoices \(Generation\)](#)

13.17.1.1.2 App: Elektronische Belege verwalten

Mit der App *Elektronische Belege verwalten* können Sie elektronische Kundenrechnungen und automatische Gutschriftsrechnungen im XML-Format anlegen. Die XML-Datei muss die von den Steuerbehörden in Saudi-Arabien festgelegten technischen Spezifikationen erfüllen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Saudi-Arabien lokalisiert
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-DCC (<i>Elektronische Belege verwalten</i> (Fiori-App))
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Zusätzlich zum *eDocument Cockpit* können Sie auch die App *Elektronische Belege verwalten* verwenden, um elektronische Kundenrechnungen und automatische Gutschriftsanzeigen anzulegen. Der Prozess *Saudi-Arabien: eInv. (Generierung)*, der zum Anlegen elektronischer Kundenrechnungen und Gutschriftsrechnungen im *eDocument Cockpit* verwendet wird, ist nun auch in der App *Elektronische Belege verwalten* verfügbar.

Die Funktionen der App *Elektronische Belege verwalten* und des *eDocument Cockpit* sind sehr ähnlich. Die vorherigen Apps, die auf der SAPUI5-Technologie und den Design-Richtlinien für SAP Fiori basieren, werden aber mit einer verbesserten Bedienbarkeit und Unterstützung für die Fehleranalyse ausgeliefert. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen beiden Apps finden Sie unter [Häufig gestellte Fragen](#).

i Hinweis

Die Seite [Fehleranalyse](#) ist derzeit nicht für elektronische Rechnungen in Saudi-Arabien verfügbar.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Damit Benutzer auf diese App zugreifen können, sollten Sie ihnen geeignete Benutzerkonten zuweisen. Die folgenden Objekte sind für die Berechtigungsverwaltung dieser App relevant:

Objekttyp	Objekt	Beschreibung
Launchpad-Katalog	<i>Globalisierung - elektronische Belege</i> (SAP_SD_BC_GLO_EDOC)	Dieser Launchpad-Katalog enthält die App.
Launchpad-Gruppe	<i>Elektronische Belege verarbeiten</i> (SAP_SD_BCG_GLO_EDOC)	Diese Launchpad-Gruppe enthält die App.
Benutzerrolle	<i>Sachbearbeiter für die Rechnungsbearbeitung</i> (SAP_BR_BILLING_CLERK)	Diese Benutzerrolle enthält bereits den o.g. Launchpad-Katalog und die Launchpad-Gruppe.

Auswirkungen auf das Customizing

Wenn Sie den Prozess *Saudi-Arabien: eInv. (Generierung)* bereits im *eDocument Cockpit* verwenden, können Sie den Prozess in der App *Elektronische Belege verwalten* sofort verwenden. Sie müssen keine zusätzlichen Konfigurationsaktivitäten ausführen, aber es gibt ein optionales Business Add-In (BAI) *Dialoganlage* (EDOC_FIORI_UI), das für die App *Elektronische Belege verwalten* spezifisch ist. Mit diesem BAI können Sie Bestätigungsdialoge zur Verwendung in der App anlegen. Sie können beispielsweise einen Bestätigungsdialog anlegen, der angezeigt wird, nachdem Sie *eDocument stornieren* gewählt haben.

Wenn sowohl die App *eDocument Cockpit* als auch die App *Elektronische Belege verwalten* neu für Sie sind, finden Sie die erforderlichen Konfigurationsaktivitäten in den folgenden Dokumenten:

- [Customizing für elektronische Kundenrechnungen](#)
- [Customizing für elektronische automatische Gutschriftsanzeigen](#)

Weitere Informationen

[Elektronische Belege verwalten](#)
[Processing Customer Invoices \(Generation\)](#)
[Creating Self-Billing Electronic Invoices \(Generation\)](#)

13.18 Singapur

13.18.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.18.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.18.1.1.1 In anderen Systemen angelegte elektronische Kundenrechnungen

Mit dieser Funktion können Sie XML-Dateien hochladen, die in externen Systemen angelegt wurden, elektronische Belege anlegen und diese über das PEPPOL-Netzwerk übermitteln.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Singapur
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-SG (<i>Document Compliance Singapur</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Sie können diese Funktion verwenden, wenn Sie elektronische Rechnungen in einem Fremdsystem angelegt haben. Für die Übermittlung über das PEPPOL-Netzwerk müssen diese Rechnungen bereits im erforderlichen XML-Format vorliegen. Anschließend können Sie die XML-Dateien in Ihr System hochladen, elektronische Belege für sie anlegen und sie über den Peppol-Exchange-Service an Ihre Geschäftspartner senden.

Um XML-Dateien in Ihr SAP-System hochzuladen, verwenden Sie die Transaktion [Werkzeug zum Hochladen für Eingangsnachrichten](#) (EDOC_INBOUND_UPLOAD).

Um elektronische Belege anzulegen, die auf XML-Dateien basieren, verwenden Sie die Transaktion [eDocument: Eingangsnachrichtenbehandler](#) (EDOC_INBOUND_MSG).

Auswirkungen auf die Datenübernahme

Sie integrieren den Peppol-Exchange-Service, um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk an Ihre Geschäftspartner zu senden.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt `EDOCUMENT` archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie folgende Konfigurationsaktivitäten aus:

- [Defining Process Step Determination](#)
- [Defining Process Step Interface Determination](#)
- [Defining Mapping Class Determination](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)
- [Configuring the System to Upload XML Files to the Application Server](#)
- [Activating Source Type Documents for Company Code](#)
- [Defining Interface Type for eDocument](#)
- [Assigning the Interface Version](#)
- [Assigning Application Interface Framework Interface and Version to System Interface](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Creating Logical Ports](#)
- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)

Weitere Informationen

[Electronic Customer Invoices Created in Other Systems](#)

13.18.1.1.2 Elektronische Bestellungen

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Bestellungen anlegen und an Ihre Lieferanten senden oder elektronische Bestellungen von Ihren Kunden über das Peppol-Netzwerk empfangen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Singapur
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-SG (<i>Document Compliance Singapur</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 FPS01 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS06 SAP S/4HANA 1909 SPS08 SAP S/4HANA 1809 SPS10

Zusätzliche Details

Die folgenden neuen Prozesse für elektronische Bestellungen sind jetzt im *eDocument Cockpit* verfügbar:

Prozess im eDocument Cockpit	Beschreibung
<i>eOrder Singapur</i>	Legt elektronische Bestellungen an, und sendet sie an Ihre Lieferanten.
<i>Eingehender eOrder Singapur</i>	Empfängt elektronische Bestellungen von Ihren Kunden.

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Unternehmen werden im Peppol-Netzwerk durch ihre **Eindeutigen Entitätsnummer** (UEN) identifiziert. Sie müssen die UEN Ihres Buchungskreises in den globalen Parametern des Unternehmens und die UENs Ihrer Kunden in den Kundenstammdaten eingeben.

Auswirkungen auf die Datenübertragung

Um elektronische Belege über das Peppol-Netzwerk übertragen zu können, müssen Sie das System mit Peppol-Exchange-Service integrieren.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Als Systemadministrator haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Hintergrundjobs für Aktionen für elektronische Belege mit der Transaktion *eDocument-Hintergrundverarbeitung* (EDOC_BACKGROUND) einplanen
- elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt EDOCUMENT archivieren

Auswirkungen auf das Customizing

Führen Sie die folgenden Customizing-Aktivitäten und Werte-Mappings aus:

Funktion	Customizing-Aktivitäten	Werte-Mappings
elektronische Bestellungen anlegen und an Lieferanten senden	<ul style="list-style-type: none"> • Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCMPROCCOMV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) • Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Geschäftspartner zuordnen" (EDOEUBUPAV) • Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) • Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) • Sicht "eDocument-Art zu Bestellbelegart zuordnen" (EDOT161VV_PO) • Sicht "Relevanz des Bearbeitungszustands der Bestellung für eDocument festlegen" (EDOPURCHSTATV_PO) • Sicht "SOA-Services für Kommunikation definieren" (EDOSOASERV) • Sicht "SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen" (EDOINTV) • Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) 	<i>Mengeneinheit in externen Wert</i> (UNIT_OF_MEASURE_CODE)

Funktion	Customizing-Aktivitäten	Werte-Mappings
Elektronische Bestellungen von Kunden empfangen	<ul style="list-style-type: none"> Sicht "Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren" (EDOCOMPANYACTIV) Sicht "Schnittstellentyp für eDocument definieren" (EDOINTTYPEV) Sicht "Prozesskommunikation über Cloud-Services definieren" (EDOCOMPPROC.COMV) Sicht "Erzeugung einer zusätzlichen eDocument-Instanz aktivieren" (EDOFACTORYV) Sicht "Beteiligten-ID-Typen zu Unternehmen zuordnen" (EDOEUCOMPV) 	Nicht relevant

Mit dem Business Add-In (BAI) *Erweiterungen für eDocument* (EDOC_ADAPTOR) können Sie Ihre eigene Logik für die Verarbeitung elektronischer Belege implementieren.

Weitere Informationen

[Electronic Purchase Orders](#)
[Customizing für elektronische Bestellungen](#)
[Electronic Incoming Purchase Orders](#)
[Customizing für eingehende Bestellungen](#)

13.18.1.1.3 Anzeige elektronischer Kundenrechnungen im HTML-Format

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Kundenrechnungen im Prozess *eInvoice - Singapur* im leicht lesbaren HTML-Format anzeigen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für Singapur
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar

Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-SG (<i>Document Compliance Singapur</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03
	SAP S/4HANA 2020 SPS05
	SAP S/4HANA 1909 SPS07
	SAP S/4HANA 1809 SPS09
	SAP S/4HANA 1709 SPS011

Zusätzliche Details

Um einen elektronischen Beleg im HTML-Format anzuzeigen, markieren Sie den Beleg, und wählen Sie [HTML anzeigen](#).

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können den Lesezugriff auf HTML-Dateien mit dem *Manager der Lesezugriffsprotokollierung (RAL)* (Transaktion `SRALMANAGER`) protokollieren und überwachen. Um die HTML-Dateien für die Protokollierung festzulegen, verwenden Sie den Kanal *Elektronischer Beleg* und den Dateityp *HTML*.

Auswirkungen auf das Customizing

Um elektronische Belege im Prozess *eInvoice - Singapur* im HTML-Format anzuzeigen, führen Sie die folgenden Aktivitäten aus:

- [Enabling Display HTML Push Button](#)
- [Activating Business Configuration \(BC\) Set to Enable Display HTML Format](#)
- [Defining SOA Services for Communication](#)
- [Assigning SOA Services to eDocument Interfaces](#)
- [Defining Interface Determination for Proxy Interfaces](#)

Weitere Informationen

[Prozess eInvoice - Singapur: Elektronische Belege im HTML-Format anzeigen](#)

13.18.1.1.4 Vertragskontokorrentdaten in Berichten des externen Meldewesens

Mit dieser Funktion kann der Bericht *Auflistung der GST-Transaktionen (IAF)* Daten des Vertragskontokorrents (FI-CA) verarbeiten, wenn FI-CA für den *Buchungskreis* aktiviert ist.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Singapur lokalisiert
Umfangbestandteil	1J2 (Compliance-Formate – Support-Vorbereitung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[GST Transaction Listing \(IAF\)](#)

13.18.2 Finanzwesen

13.18.2.1 Convergent Invoicing elektronischer Rechnungen für öffentliche Einrichtungen

Mit diesem Release stehen neue Convergent-Invoicing-Funktionen zur Verfügung:

- Sie können eine CI-Rechnung als elektronische Rechnung (eDocument) mit SAP Document Compliance anlegen, das PEPPOL zur Verarbeitung der Rechnung verwendet.
- Rechnungen können auf den nächsten ganzen Singapur-Dollar (SGD) gerundet werden. Wenn der Gesamtbetrag gerundet wird, wird der Rundungsbetrag in einer eigenen Zeile auf der Rechnung angezeigt.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Singapur lokalisiert
Umfangbestandteil	2BG (Convergent Invoicing – Rechnungserstellung für Verwendung und Service)
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Contract Accounting</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Weitere Informationen

[Convergent Invoicing](#)

13.19 Slowakei

13.19.1 Finance

13.19.1.1 Verarbeiten uneinbringlicher Forderungen im Vertragskontokorrent

Mit dieser Funktion können Sie Forderungen verarbeiten, die als uneinbringlich eingestuft werden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Slowakei lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA-SK (<i>Vertragskontokorrent: Slowakei</i>)

Gültig ab

SAP S/4HANA 2021 SPS03

SAP S/4HANA 2020 SPS05

SAP S/4HANA 1909 SPS07

SAP S/4HANA 1809 SPS09

SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Gemäß den gesetzlichen Vorschriften reichen Sie regelmäßig einen Umsatzsteuerbericht mit den Details all Ihrer umsatzsteuerrelevanten Rechnungen bei den Finanzbehörden ein. Darüber hinaus zahlen Sie den Umsatzsteuerbetrag Ihrer Eingangsrechnungen an die Finanzbehörden. Wenn sich jedoch nach einem bestimmten Zeitraum herausstellt, dass die Rechnung von Ihrem Kunden nicht beglichen wird, gilt Ihre Rechnung als uneinbringlich und kann im System verarbeitet werden. Im USt-Ledger erfassen Sie dies als uneinbringliche Forderung, damit sich der Steuerbasisbetrag für diese uneinbringlichen Forderungen reduziert.

Mit der neuen Lösung können Sie:

- die Forderungen für die Steuerkorrektur kennzeichnen
- die gekennzeichneten Forderungen gemäß der Korrekturlogik auswerten und buchen
- vorhandene Buchungen und die Datenkonsistenz von gekennzeichneten und nicht gekennzeichneten Positionen anzeigen und prüfen sowie korrigierte Belege und Korrekturbelege prüfen, die in die Verarbeitung der Umsatzsteuerkorrektur einbezogen wurden
- Forderungspositionen für die Verarbeitung von Umsatzsteuerkorrekturen kennzeichnen, indem Sie eine Datei (im TXT- oder ASC-Dateiformat) mit den Daten in das System hochladen, die die Liste der Positionen enthält

Auswirkungen auf vorhandene Daten

Das Bereichsmenü ist mit den folgenden neuen Einträgen auf dem Bild *SAP Easy Access* unter

► *Rechnungswesen* ► *Finanzwesen* ► *Vertragskontokorrent* ► *Periodische Arbeiten* ► *Korrekturen für Steuern* ► erweitert worden:

- *Positionen für Steuerkorrekturen bearbeiten* (Transaktionscode: FKKID_TC)
- *USt-Korrekturdaten anzeigen* (Transaktionscode: FKKID_TC1)

Auswirkungen auf das Customizing

Im Customizing für das *Finanzwesen* unter **▶ Vertragskontokorrent ▶ Geschäftsvorfälle ▶ Korrekturen für Steuern ▶** können Sie mit folgenden Customizing-Aktivitäten die Verarbeitung uneinbringlicher Forderungen einrichten bzw. das Standardverhalten (mithilfe von BAdIs) ändern:

- *Einstellungen für Steuerkorrekturen definieren*
- *Buchungseinstellungen für Steuerkorrekturen definieren*
- *BAdI: Verarbeitung vor und nach der Buchung anpassen*
- *BAdI: Verarbeitung der Buchung anpassen*
- *BAdI: Zur Verarbeitung von Steuerkorrekturen gekennzeichnete Positionen ausschließen*

Weitere Informationen

[Managing Uncollectible Receivables](#)

13.19.1.2 Datenmanagement für Steuerkorrekturdaten uneinbringlicher Forderungen

Für die Archivierung von Steuerkorrekturdaten uneinbringlicher Forderungen im Vertragskontokorrent steht ein neues Datenmanagementobjekt zur Verfügung.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Slowakei lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA (<i>Vertragskontokorrent</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Name des Datenver- nichtungsobjekts	Objekttyp	Änderungen in die- sem Release	Details	Weitere Informatio- nen
EKKIDXXTC	Archivierungsobjekt	Neues Archivierungs- objekt hinzugefügt.	Mit diesem Archivie- rungsobjekt können Sie Steuerkorrekturda- ten uneinbringlicher Forderungen archivie- ren.	Siehe Abschnitt Zugehörige Links

Weitere Informationen

[Archiving Tax Correction Data of Uncollectible Receivables](#)

13.20 Spanien

13.20.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.20.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.20.1.1.1 Quellensteuermeldungen – Modelo 190 und Modelo 193

Mithilfe dieser Funktion können Sie Folgendes angeben und gleichzeitig die Berichte `ES_WHT_DCL_M190` (Quellensteuer Spanien – Modelo 190) und `ES_WHT_M193` (Quellensteuer Spanien – Modelo 193) über die App [Gesetzliche Berichte ausführen](#) erzeugen:

- Name der Person, die für die Abzeichnung des Quellensteuerzertifikats zuständig ist
- Ob offene Rechnungen in den Report aufgenommen werden sollen

Technische Details

Art geändert

Funktionale Lokalisierung	für Spanien lokalisiert
Umfangsbestandteil	1J2 (Erweitertes Compliance-Reporting)
Anwendungskomponente	FI-AP-AP-Q1 (<i>Quellensteuer</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Auswirkungen auf das Customizing

Pflegen Sie die entsprechenden Werte für die Reportparameter `ES_WHT_TAX_CERTIFICATE_SIGNOFF` und `ES_WHT_INCLUDE_OPEN_INVOICES` im folgenden Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten*:

- Quellensteuer – Modelo 190 ► [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) ► [Document- & Reporting-Compliance](#) ► [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) ► [Spanien](#) ► [Externes Meldewesen](#) ► [Quellensteuermeldung – Modelo 190](#) ► [Allgemeine Einstellungen](#) ► [Einrichten Ihres externen Meldewesens](#) ►
- Quellensteuer – Modelo 193: ► [Allgemeine Anwendungsfunktionen](#) ► [Document- & Reporting-Compliance](#) ► [Länder-/regionsspezifische Einstellungen](#) ► [Spanien](#) ► [Externes Meldewesen](#) ► [Quellensteuermeldung – Modelo 193](#) ► [Allgemeine Einstellungen](#) ► [Einrichten Ihres externen Meldewesens](#) ►

Um beim Generieren des Berichts alle offenen Rechnungen zu berücksichtigen, pflegen Sie den Wert **1** für den Reportparameter `ES_WHT_INCLUDE_OPEN_INVOICES`. Wenn Sie für diesen Parameter den Wert **0** pflegen, werden offene Rechnungen beim Generieren des Berichts nicht berücksichtigt.

Weitere Informationen

[Configuration for Withholding Tax - Modelo 190 Report](#)
[Configuration for Withholding Tax - Modelo 193 Report](#)

13.21 Schweiz

13.21.1 Anwendungsübergreifende Komponenten

13.21.1.1 Erweiterungen für QR-Rechnung

Mit dieser Funktion können Sie die QR-Rechnungsfunktion für Zahlungen in der Schweiz unter Verwendung eines beliebigen Buchungskreises eines beliebigen Landes/einer beliebigen Region verwenden.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für die Schweiz
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-CH (<i>Financials Schweiz</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Wenn Ihr Buchungskreis kein Buchungskreis für die Schweiz oder Liechtenstein ist, Sie jedoch Geschäfte mit Unternehmen in der Schweiz tätigen und die QR-Rechnungsfunktion verwenden möchten, stellen Sie sicher, dass die folgenden Voraussetzungen erfüllt sind:

- Der CHQR-Parameter ist für Ihren CH-/LI-fremden Buchungskreis als zusätzlicher Parameter festgelegt.
- Sie haben eine Hausbank in der Schweiz.
- Sie haben einen Zahlweg für das Ausgangszahlungsverfahren, der eine QR-IBAN-Nummer verwendet.

Zusätzlich können Sie die Postfachadresse anstelle der Standardadressdetails in der Mahnung verwenden. Wenn Sie in den GP-Stammdaten auf der Registerkarte [Adresse](#) Details zur Postfachadresse definiert haben und die Mahnung drucken, gibt das System die Details zur Postfachadresse in das Formular der Mahnung ein. Wenn Sie eine Mahnung anlegen und das Formular drucken, gibt das System alle relevanten QR-Rechnungsdaten in das Formular ein. Wenn Sie einen nicht schweizerischen Buchungskreis verwenden oder der GP eine Nicht-CH-Adresse hat, fügt das System den 2-stelligen ISO-Code des Landes/der Region des Buchungskreises, den Sie verwenden, zu den Adressdetails hinzu.

Weitere Informationen

[QR-Rechnung](#)
[Mahnungen bearbeiten](#)

13.21.1.2 SAP Document and Reporting Compliance

13.21.1.2.1 Verarbeitung elektronischer Belege

Sie können elektronische Belege wie elektronische Kunden- oder Lieferantenrechnungen für die Schweiz anlegen.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	Lokalisiert für die Schweiz
Umfangbestandteil	BD9 (Verkauf ab Lager) J59 (Debitorenbuchhaltung) J60 (Kreditorenbuchhaltung)
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-CH (<i>Document Compliance Schweiz</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Für diese Funktion stehen folgende Apps zur Verfügung:

Apps für die Verarbeitung elektronischer Belege

App-Name	Beschreibung
eDocument Cockpit	Sie können Transaktionsbelege wie Rechnungen in das XML-Format konvertieren und an die Endempfänger senden. Empfangen Sie elektronische Belege von Geschäftspartnern, z. B. von Ihren Lieferanten, und bearbeiten Sie diese Belege weiter.
eDocument: Verarbeitung im Hintergrund	Sie können Jobs einplanen, um Aktionen für elektronische Belege im Hintergrund auszuführen.

Auswirkungen auf die Systemverwaltung

Sie können elektronische Belege mit dem Archivierungsobjekt `EDOCUMENT` archivieren.

Auswirkungen auf das Customizing

Sie müssen die folgenden Customizing-Aktivitäten ausführen:

Nehmen Sie allgemeine Einstellungen für das Anlegen von elektronischen Belegen vor. Sie finden die Konfigurationsschritte im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter ► *Allgemeine Anwendungsfunktionen* ► *Document- & Reporting-Compliance* ► *Länder-/regionsspezifische Einstellungen* ► *Schweiz* ► *Verarbeitung elektronischer Dokumente* ► *Allgemeine Einstellungen* ►:

- *Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren* (EDOCOMPANYACTIV)
- *Schnittstellentyp für eDocument definieren* (EDOINTTYPEV)
- *SOA-Services für Kommunikation definieren* (EDOSOASERV)
- *SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen* (EDOINTV)
- *eDocument-Art zu Buchhaltungsbelegart zuordnen* (T003EDOC)
- *Prozesskommunikation über SAP Document Compliance Cloud Service definieren* (EDOCOMPPOCCOMV)

Weitere Informationen

[Elektronische Kundenrechnungen](#)
[Elektronische Lieferantenrechnungen](#)

13.22 Thailand

13.22.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.22.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.22.1.1.1 Senden von elektronischen Belegen über SAP Integration Suite oder SAP Cloud Integration

Mit dieser Funktion können Sie elektronische Belege über **SAP Integration Suite** oder **SAP Cloud Integration** an das Revenue Department (RD) senden. Sie müssen sich bei einem **Serviceanbieter** registrieren, der in Ihrem Auftrag mit dem RD kommuniziert. Sie kommunizieren mit Ihrem Serviceanbieter über SAP Integration Suite oder SAP Cloud Integration.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für Thailand lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-TH (<i>Document Compliance Thailand</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

In der folgenden Tabelle wird dieses neue Konzept zur Übermittlung mit jenem in früheren Releases verglichen:

i Hinweis

- Derzeit unterstützt die Integration nur den Serviceanbieter **Stream**.
- Die beiden Übermittlungskonzepte bestehen nun nebeneinander. Sie können dasjenige auswählen, das besser zu Ihrem Unternehmen passt.

	Neues Übermittlungskonzept	Altes Übermittlungskonzept
Prozessablauf	Wenn Sie einen elektronischen Beleg im <i>eDocument Cockpit</i> einreichen, generiert und sendet das System eine XML-Datei mit Belegdaten an Ihren Serviceanbieter. Anschließend leitet der Serviceanbieter die XML-Datei an das RD weiter. Der Bearbeitungsstatus beim Serviceanbieter wird automatisch im <i>eDocument Cockpit</i> aktualisiert.	Sie müssen zuerst XML-Dateien über das <i>eDocument Cockpit</i> herunterladen und dann Ihre eigene Kommunikationslösung zum Senden verwenden. Das System generiert XML-Dateien, nachdem Sie elektronische Belege im <i>eDocument Cockpit</i> eingereicht haben.

	Neues Übermittlungskonzept	Altes Übermittlungskonzept
Bearbeitungsstatus vom RD abrufen	Sie verwenden einfach die neue Drucktaste <i>Status</i> , um zu prüfen, ob das RD einen Beleg angenommen oder abgelehnt hat.	Gehen Sie wie folgt vor: <ol style="list-style-type: none"> Laden Sie die Antwort aus dem RD mit der Transaktion <i>Werkzeug zum Hochladen für Eingangsnachrichten</i> (EDOC_INBOUND_UPLOAD) hoch. Bearbeiten Sie die Antwort mit der Transaktion <i>eDocument: Eingangsnachrichtenbehandler</i> (EDOC_INBOUND_MSG).
Prozessstatus	<p><i>eDocument angelegt</i></p> <p><i>eDocument storniert</i></p> <p><i>Senden an ASP angefordert</i> (umbenannt von <i>Senden an RD angefordert</i>)</p> <p><i>An ASP gesendet</i> (umbenannt von <i>An RD gesendet</i>)</p> <p><i>Fehlerantwort von ASP</i> (umbenannt von <i>Fehlerantwort von RD</i>)</p> <p><i>Erfolgreich an ASP übermittelt</i> (umbenannt von <i>Erfolgreich an RD übermittelt</i>)</p> <p><i>Akzeptiert von RD</i> (neuer Status)</p> <p><i>Abgelehnt von RD</i> (neuer Status)</p> <p><i>An Kunden gesendet</i></p>	<p><i>eDocument angelegt</i></p> <p><i>eDocument storniert</i></p> <p><i>Senden an ASP angefordert</i> (umbenannt von <i>Senden an RD angefordert</i>)</p> <p><i>An ASP gesendet</i> (umbenannt von <i>An RD gesendet</i>)</p> <p><i>Anforderungsnachricht heruntergeladen</i></p> <p><i>Fehlerantwort von ASP</i> (umbenannt von <i>Fehlerantwort von RD</i>)</p> <p><i>Erfolgreich an ASP übermittelt</i> (umbenannt von <i>Erfolgreich an RD übermittelt</i>)</p> <p><i>An Kunden gesendet</i></p>
Elektronische Belege signieren	Ihr Serviceanbieter signiert die von Ihnen übermittelten XML-Dateien und sendet sie an Sie zurück. Außerdem sendet er eine PDF-Version der signierten Dateien zurück. Sie finden beide Dateien in der eDocument-Historie, indem Sie Springen > Historie wählen. Die signierten Dateien werden an die Datensätze mit dem Prozessstatus <i>Erfolgreich an ASP übermittelt</i> (SUCC_RD) angehängt.	Sie müssen die XML-Dateien, die Sie über das <i>eDocument Cockpit</i> herunterladen, mit Ihrer eigenen Lösung signieren.
Kommunikation	Sie müssen das Integrationspaket <i>SAP Document and Reporting Compliance: Electronic Invoicing for Thailand</i> implementieren.	Sie müssen Ihre eigene Kommunikationslösung implementieren.

→ Tipp

Die Bedeutungen der einzelnen Prozessstatus und die möglichen Benutzeraktionen für jeden Status finden Sie, indem Sie auf einem Prozessbild *Hilfe* wählen.

	Neues Übermittlungskonzept	Altes Übermittlungskonzept
<p>Customizing-Aktivitäten/Business Add-Ins</p> <p>Weitere Details finden Sie in Customizing.</p>	<p>Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren (Sicht EDOCOMPANYACTIV)</p> <p>Schnittstellentyp für eDocument definieren (Sicht EDOINTTYPEV)</p> <p>eDocument-Art zu Buchhaltungsbelegart zuordnen (Sicht T003EDOC)</p> <p>eDocument-Art Fakturaart zuordnen (Sicht TVFKEDOCV)</p> <p>Ausgabeformulare für PDF-Generierung angeben (Sicht EDOPDFV)</p> <p>eDocument-Status Prozessstatus zuordnen (Sicht EDOMETASTATDETV)</p> <p>Legen Sie logische Ports über die Transaktion SOMANAGER an.</p> <p>SOA-Services für Kommunikation definieren (Sicht EDOSOASERV)</p> <p>SOA-Services eDocument-Schnittstellen zuordnen (Sicht EDOINTV)</p> <p>BAdI: Erweiterungen für eDocument (EDOC_ADAPTOR)</p> <p>BAdI: eDocuments-Lösung für Thailand (BADI_EDOCUMENT_TH)</p>	<p>Arten des Quellbelegs für Buchungskreis aktivieren (Sicht EDOCOMPANYACTIV)</p> <p>Schnittstellentyp für eDocument definieren (Sicht EDOINTTYPEV)</p> <p>eDocument-Art zu Buchhaltungsbelegart zuordnen (Sicht T003EDOC)</p> <p>eDocument-Art Fakturaart zuordnen (Sicht TVFKEDOCV)</p> <p>Ausgabeformulare für PDF-Generierung angeben (Sicht EDOPDFV)</p> <p>eDocument-Status Prozessstatus zuordnen (Sicht EDOMETASTATDETV)</p> <p>BAdI: Schnittstellenkonnektor für eDocument definieren (EDOC_INTERFACE_CONNECTOR)</p> <p>BAdI: Erweiterungen für eDocument (EDOC_ADAPTOR)</p> <p>BAdI: eDocuments-Lösung für Thailand (BADI_EDOCUMENT_TH)</p>
<p>BC-Sets</p> <p>Weitere Details finden Sie in Settings for XML Mapping.</p>	<p>Es sind einige allgemeine Einstellungen und BC-Sets für SAP Application Interface Framework erforderlich. Darüber hinaus müssen Sie alle spezifischen BC-Sets für Thailand installieren, die den SAP-Hinweisen 3213009 und 253447 angehängt sind.</p>	<p>Es sind einige allgemeine Einstellungen und BC-Sets für SAP Application Interface Framework erforderlich. Darüber hinaus müssen Sie die spezifischen BC-Sets für Thailand installieren, die dem SAP-Hinweis 253447 angehängt sind.</p>
<p>Werte-Mappings</p> <p>Weitere Details finden Sie in List of Value Mappings for Electronic Documents.</p>	<p>Für beide Übermittlungskonzepte sind dieselben Werte-Mappings erforderlich.</p>	<p>Für beide Übermittlungskonzepte sind dieselben Werte-Mappings erforderlich.</p>

	Neues Übermittlungskonzept	Altes Übermittlungskonzept
Festwerte	<i>ID für Austauschdokumentkontext</i> (ID_CONTEXT)	<i>ID für Austauschdokumentkontext</i> (ID_CONTEXT)
Weitere Details finden Sie in List of Fix Values for Electronic Documents .		<i>Repository zum Archivieren der generierten XML-Datei</i> (DIR_LOCAL_FILESYSTEM)

13.22.1.1.2 Stornierung von Quellbelegen für eDocuments

Sie können nun den Quellbeleg eines eDocument stornieren, ohne zuerst das eDocument stornieren zu müssen. Wenn Sie die Generierung von eDocuments für Stornobelege eingerichtet haben, werden neue eDocuments generiert und im *eDocument Cockpit* angezeigt. Sie können dann die Storno-eDocuments erneut bei den Finanzbehörden einreichen. Sie können auch Ihre eigene Stornologik mit der Methode `RESTRICT_CANCEL` des BAdI `EDOC_ADAPTOR` implementieren.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Thailand lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-TH (<i>Document Compliance Thailand</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Ein eDocument weist den Prozessstatus *Erfolgreich an ASP gesendet* oder *Akzeptiert von RD* auf. Sie möchten den Quellbeleg mit der Transaktion `VF11` bzw. `FB08` stornieren, aber haben das eDocument noch nicht storniert. Falls Sie ein älteres Release verwenden, werden Sie durch einen Fehler darauf hingewiesen, zunächst das eDocument zu stornieren. In den aktuellen Releases wurde dieser Fehler entfernt, sodass Sie den Quellbeleg stornieren können.

Weitere Informationen

[Elektronische Belege für Thailand](#)

13.22.2 Versorgungswirtschaft

13.22.2.1 Filialcode für Versorgungsindustrie aktiviert

Sie können die Filialcodelösung in der Komponente Versorgungsindustrie verwenden.

Technische Details

Art	Neu
Funktionale Lokalisierung	für Thailand lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-CA-XX (<i>Vertragskontokorrent: Länderübergreifend</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Die Filialcodelösung ist im Vertragskontokorrent verfügbar. Sie können den Filialcode allen Ihren Eingangs- und Ausgangsrechnungen hinzufügen und das Kennzeichen im Steuerreporting einfügen. Diese Lösung ist nun auch in der Komponente Versorgungsindustrie aktiviert.

Die Lösung ist derzeit für Thailand relevant.

Weitere Informationen

[FI-CA, Lokalisierung des Filialcodes](#)

13.23 Türkei

13.23.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.23.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.23.1.1.1 Elektronische Rechnung: Neues Währungsfeld im eDocument Cockpit

Das neue Feld *Währung* ist nun in den Prozessen für elektronische Rechnungen im *eDocument Cockpit* verfügbar. Es gibt die Währung der Beträge an, die in einer elektronischen Rechnung ausgewiesen sind.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Türkei lokalisiert
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-TR (<i>Document Compliance Turkey</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022 FPS01 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Zusätzliche Details

Das Feld *Währung* ist in den folgenden Prozessen verfügbar:

- *Grundleg. E-Invoicing Türkei*
- *Eing. grundl. eInvoice Türkei*
- *Kaufmänn. eInvoice - Türkei*
- *Eing. kaufmänn. eInvoice Türkei*
- *Konsumentenrechnung - Türkei*

- [Türkei Exportregistrierung](#)

Weitere Informationen

[Electronic Invoices](#)

13.23.2 Versicherung

13.23.2.1 XML-Dateigenerierung für TRAMER ist obsolet

Der Report [Generate XML Files for TRAMER Reporting](#) (XML-Dateien für TRAMER-Reporting generieren), der für die Generierung von XML-Dateien verwendet wird, und die zugehörigen Funktionen sind obsolet. Weitere Informationen finden Sie auch im SAP Hinweis [3164537](#).

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für die Türkei lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FS-CM-IC (Lokalisierung von Finanzdienstleistungen)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09 SAP S/4HANA 1709 SPS11

Weitere Informationen

[Turkey](#)

13.24 Ukraine

13.24.1 Finanzen

13.24.1.1 Buchhaltung und Finanzabschluss

13.24.1.1.1 Anlagenbuchhaltung

13.24.1.1.1.1 Commissioning Certificate

Mit dieser Funktion können Sie das Formular *Commissioning Certificate* generieren und drucken.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Ukraine lokalisiert
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht zutreffend
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-UA (<i>Finanwesen Ukraine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09

Zusätzliche Details

Um auf den Report zuzugreifen, wählen Sie auf dem Bild *SAP Easy Access* ► *Rechnungswesen* ► *Finanzwesen* ► *Anlagen* ► *Infosystem* ► *Berichte zur Anlagenbuchhaltung* ► *Abschlussvorbereitungen* ► *Länderspezifika* ► *Ukraine* ► *Asset Accounting Forms* ► *Commissioning Certificate* ► (Transaktion J1UFCONCERT).

Auswirkungen auf das Customizing

Nehmen Sie dazu im Customizing für die *Finanzbuchhaltung* unter [▶ Anlagenbuchhaltung ▶ Infosystem ▶ Länder-/regionsspezifische Einstellungen ▶ Ukraine ▶ Statutory Forms ▶](#) die erforderlichen Einstellungen vor.

Weitere Informationen

[Commissioning Certificate](#)

13.24.1.1.2 Finanzbuchhaltung

13.24.1.1.2.1 Drucken von Kontoauszügen mit der App "Korrespondenz anlegen"

Mit dieser Funktion können Sie mit der App "Korrespondenz anlegen" Kontoauszüge drucken.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Ukraine lokalisiert
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht zutreffend
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-UA (<i>Finanwesen Ukraine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 1809 SPS09

Weitere Informationen

[Printing Accounting Statements with Create Correspondence App](#)

13.24.1.2 Drucken von Debitorenrechnungen in FI mit der App "Korrespondenz anlegen"

Mit dieser Funktion können Sie eine Debitorenrechnung in der Finanzbuchhaltung (FI) drucken und per E-Mail versenden.

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	für die Ukraine lokalisiert
Umfangsbestandteil	nicht zutreffend
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI-UA (<i>Finanwesen Ukraine</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 1909 SPS07 SAP S/4HANA 2020 SPS05 SAP S/4HANA 2021 SPS03 SAP S/4HANA 2022

Weitere Informationen

[Printing Invoices with Create Correspondence App](#)

13.25 Funktionen, die für mehrere Länder/Regionen relevant sind

13.25.1 Anwendungsübergreifende Funktionen

13.25.1.1 SAP Document and Reporting Compliance

13.25.1.1.1 Erweiterungen für das Framework für die Verarbeitung elektronischer Belege

Die folgenden Funktionen stellen Erweiterungen für das Framework für die Verarbeitung elektronischer Belege bereit:

- Prozesse im Kundennamensraum werden für das Sperren von Funktionen in Document- and Reporting-Compliance berücksichtigt.
- Zusätzliche Konfigurationsoptionen für das *eDocument Cockpit* (EDOC_COCKPIT).
- Navigation von einem Quellbeleg der *Rechnungsprüfung* zum entsprechenden eDocument über Object Relationship Service (ORS). Diese Funktion ist für die folgenden Länder und Regionen relevant: Australien, Griechenland, Indien, Italien, Neuseeland, Saudi-Arabien, Südkorea, Taiwan und Ungarn (Rechnungsregistrierung).

Technische Details

Art	neu
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO (<i>Document Compliance</i>)
Gültig ab	<ul style="list-style-type: none">• SAP S/4HANA 1709 SPS11• SAP S/4HANA 1809 SPS09• SAP S/4HANA 1909 SPS07• SAP S/4HANA 2020 SPS05• SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Das *eDocument Cockpit* wurde um die folgenden neuen Konfigurationsoptionen erweitert:

- Ermöglicht länder-/regionsspezifischen Implementierungen die Neudefinition von UI-Aktionen (Sicht `EDOACTIONUIPROCV`)
- Ermöglicht länder-/regionsspezifischen Implementierungen das Anzeigen bestimmter Aktionen für archivierte elektronische Belege im eDocument Cockpit (Sicht `EDOPROCFUNCARCV`)

Zusätzlich wurde folgende Korrektur ausgeliefert:

- Um eine Überlastung der Tabelle `EDOCUMENTHISTORY` zu vermeiden, wird die Tabelle nur bis zu einem bestimmten Schwellenwert gefüllt.

Weitere Informationen

[Von einem Quelldokument zu einem eDocument navigieren](#)
[eDocument Cockpit konfigurieren](#)

13.25.1.1.2 Aktualisierungen für das gesetzliche Meldewesen

Es wurden einige Änderungen an den Apps *Gesetzliche Berichte ausführen* und *Gesetzliche Berichte definieren* im Meldewesen vorgenommen.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-DRC-GEN (<i>Document and Reporting Compliance (generische Teile)</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die Anzahl der Kommentare für Berichtskategorie, Berichtsdefinition und Berichtsaktivität wird im Abschnitt *Kommentare* nun für die einzelnen Berichte aktualisiert.

13.25.1.1.3 App: Elektronische Belege verwalten

Einige weitere länder-/regionsspezifische Prozesse wurden zur App [Elektronische Belege verwalten](#) hinzugefügt: Darüber hinaus gibt es einige funktionale Verbesserungen und Verbesserungen der Benutzerfreundlichkeit der App.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Australien, Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Irland, Italien, Luxemburg, Niederlande, Neuseeland, Norwegen, Österreich, Polen, Singapur, Schweden und Spanien lokalisiert
Umfangsbestandteil	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	CA-GTF-CSC-EDO-DCC (Elektronische Belege verwalten (Fiori-App))
Gültig ab	SAP S/4HANA 2021 SPS03

Zusätzliche Details

Die folgende Tabelle beschreibt die Änderungen im Detail:

Kategorie der Änderung	Wie sieht die Änderung aus?
Neue Prozesse	Die folgenden Prozesse sind nun in der App verfügbar: <ul style="list-style-type: none">• Externe Belege - Australien• Externe Dokumente - Neuseeland• Externe Dokumente - Singapur• Saudi-Arabien eInv. (Generierung)
Prozesse mit Peppol: Funktionale Verbesserung	Die Funktion E-Mail senden ist nun auch für Prozesse verfügbar, die PEPPOL verwenden. Die neue Drucktaste E-Mail senden wurde der Seite Fehleranalyse für diese Prozesse hinzugefügt. Mit dieser Drucktaste können Sie eine E-Mail senden, um Unterstützung bei Belegfehlern anzufordern. Sie können auch eine E-Mail an eine Verteilerliste senden.

Kategorie der Änderung

Wie sieht die Änderung aus?

Funktion **E-Mail senden** auf der Seite [Fehleranalyse](#): Funktionale Verbesserung

Wenn Sie die Option [Senden an](#) verwenden, können Sie nun eine E-Mail an eine Verteilerliste senden. Sie müssen die Verteilerliste im Feld [E-Mail-Adresse](#) eingeben.

Diese Verbesserung gilt für alle Prozesse, die die Seite [Fehleranalyse](#) haben, einschließlich Prozesse, die PEPOL verwenden.

Bessere Suchfunktion

Die folgenden optimierten Suchfunktionen sind verfügbar:

- Die Wertehilfe ist nun für den Filter [Prozessstatus](#) auf der Landing-Page verfügbar.
- Die Option [enthält keine](#) Suchbedingung wird nun für die Suchfilter an folgenden Stellen unterstützt:
 - Landing-Page
 - Seite [Belegliste](#)
 - Seite [Fehleranalyse](#)

Erweiterbarkeit

Sie können die App nun um folgende Optionen erweitern:

- **Eingangsbearbeitung**
Sie können elektronische Belege von Geschäftspartnern mit Ihrer eigenen Eingangsbearbeitungslösung weiterverarbeiten. Sie müssen die beiden folgenden BAdIs implementieren:
 - [eDocument Eingangsbearbeitung](#)
(EDOC_INCOM_CONNECTOR)
- i Hinweis**

Sie müssen nur die Methode [Daten an die Eingangsbearbeitungslösung zum Anlegen des Zieldokuments senden](#) implementieren.
- [Navigation zu Zielbelegen](#)
(EDOC_FIORI_TARGET_DOC)
Dieses BAdI ist ab diesem Release verfügbar und für die App [Elektronische Belege verwalten](#) spezifisch.
 - **Erstellung von Bestätigungsdialogen**
Ab diesem Release ist das neue BAdI [Dialoganlage](#) (EDOC_FIORI_UI) verfügbar, das für die App [Elektronische Belege verwalten](#) spezifisch ist. Mit diesem BAdI können Sie **Bestätigungsdialoge** zur Verwendung in dieser App anlegen. Sie können beispielsweise einen Bestätigungsdialog anlegen, der angezeigt wird, nachdem Sie [eDocument stornieren](#) gewählt haben.

Kategorie der Änderung

Wie sieht die Änderung aus?

Seiten [Belegliste](#) und [Fehleranalyse](#): Verbesserte Benutzerfreundlichkeit

Die folgenden neuen Spalten wurden den Beleglisten auf den Seiten [Belegliste](#) und [Fehleranalyse](#) hinzugefügt:

- **Schnittstelle**: Sie gelangen zur App [Nachrichten-Dashboard - SAP AIF](#), in der Sie die Protokolle zur Verarbeitung elektronischer Belege prüfen können. Um zu dieser App zu navigieren, muss Ihre Anwendungsrolle Anwendungskatalog `SAP_CA_BC_COM_EXT_ERR` oder `SAP_CA_BC_COM` enthalten.
- **Statusübersicht**: Zeigt Statusänderungshistorien elektronischer Belege an.
- **Angelegt am (lokale Zeit)**: Zeigt die Erstellungszeit entsprechend der Zeitzone an, die in den Einstellungen für [Sprache und Region](#) für Ihr Profil festgelegt wurde.
- **Geändert am (lokale Zeit)**: Zeigt die Änderungszeit entsprechend der Zeitzone an, die in den Einstellungen für [Sprache und Region](#) für Ihr Profil festgelegt wurde.

PDF-Download

Wenn Sie im PDF-Viewer auf die Drucktaste [Download](#) klicken, die angezeigt wird, nachdem Sie auf die Drucktaste [PDF anzeigen](#) klicken, erhalten Sie immer eine PDF-Datei. In vorherigen Releases werden jedoch möglicherweise andere Formate (zum Beispiel XML) heruntergeladen.

Bugfix

Die folgenden Bugfixes sind verfügbar:

- Fehlerprotokolle können auf der Seite [Fehleranalyse](#) nicht identifiziert und angezeigt werden.
- Auf der Seite [Belegliste](#) ist die Anzahl [Alle Belege](#) nicht konsistent mit der Summe der Anzahlen basierend auf eDocument-Status ([Fehler](#), [In Bearbeitung](#), [Abgeschlossen](#)).

Weitere Informationen

[Elektronische Belege verwalten](#)

13.25.1.2 Inflationsmanagement für die Materialwirtschaft

Es wurden Änderungen am Quelltext in Ihrem SAP-System vorgenommen, um der Lösung "Material-Ledger mit Istkalkulation" für die Länder Argentinien, Chile und Venezuela zu entsprechen. Dies ist nur relevant, wenn Sie die Lösung [Inflationsmanagement für Materialwirtschaft](#) (INMA-MM) in Ihrem System aktiviert haben.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	für Argentinien, Chile und Venezuela lokalisiert
Umfangsbestandteil (Scope Item)	nicht anwendbar
Anwendungskomponente	FI-LOC-INF-MM (<i>Inflationsmanagement für die Materialwirtschaft</i>)
Gültig ab	SAP S/4HANA 2022

Weitere Informationen

[Mehrwährungsfähiges Material-Nebenbuch und Istkalkulation](#)

13.25.2 Finanzwesen

13.25.2.1 Online-Validierung

Mit diesem Release haben sich die Customizing-Aktivitäten geändert, die Sie für die Online-Validierung der Geschäftspartner-Stammdaten in Ihrem System gepflegt haben.

Darüber hinaus sind Erweiterungsmöglichkeiten verfügbar, sodass Sie Ihre eigene länder-/regionsspezifische Validierung implementieren können.

Technische Details

Art	geändert
Funktionale Lokalisierung	nicht anwendbar
Umfangsbestandteil (Scope Item)	J59 (Debitorenbuchhaltung) J60 (Kreditorenbuchhaltung)
Anwendungskomponente	FI-LOC-FI (<i>Financials</i>) FI-LOC-OVF (<i>Online-Validierungs-Framework</i>)

Zusätzliche Details

Änderungen an Customizing-Aktivitäten

Die Customizing-Aktivitäten, die Sie für die Online-Validierung gepflegt haben, haben sich geändert. Für die Migration der Daten in die neuen Customizing-Aktivitäten steht Ihnen ein Report zur Verfügung. Details hierzu finden Sie im SAP-Hinweis [3238418](#).

Sie finden die Customizing-Aktivitäten im Customizing für *Anwendungsübergreifende Komponenten* unter [▶ SAP-Geschäftspartner](#) [▶ Geschäftspartner](#) [▶ Grundeinstellungen](#) [▶ Online-Validierung](#).

Erweiterungsmöglichkeiten

Wenn Sie die Online-Validierung für einen anderen Prozess als denen in der folgenden Liste verwenden möchten, können Sie mit den Erweiterungsmöglichkeiten Ihre eigene länder-/regionsspezifische Validierung implementieren:

- MwSt-Informationsaustauschsystem (VIES)
- Liste der Umsatzsteuerzahler (Polen)
- Bankkontenregister (Slowakei)

Die Implementierung einer länder-/regionsspezifischen Validierung wird unter <https://github.com/SAP-samples/s4hana-online-validation-extension> umfassend beschrieben.



Weitere Informationen

[Online Validation](#)

Ausschlussklauseln und rechtliche Aspekte

Hyperlinks

Einige Links werden durch ein Symbol und/oder einen Quick-Info-Text klassifiziert. Über diese Links erhalten Sie weitere Informationen. Informationen zu den Symbolen:

- Links zum Symbol : Sie rufen eine Website auf, die nicht von SAP gehostet wird. Durch die Nutzung solcher Links stimmen Sie Folgendem zu (sofern sich nicht aus Ihren Vereinbarungen mit SAP etwas anderes ergibt):
 - Der Inhalt der verlinkten Site ist keine SAP-Dokumentation. Basierend auf diesen Informationen ergibt sich für Sie keinerlei Produkthaftungsanspruch gegen SAP.
 - Weder widerspricht SAP dem Inhalt auf der verlinkten Site noch stimmt SAP ihm zu. Außerdem übernimmt SAP keine Gewährleistung für dessen Verfügbarkeit und Richtigkeit. SAP übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch die Nutzung solchen Inhalts verursacht wurden, es sei denn, dass diese Schäden von SAP grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.
- Links zum Symbol : Sie verlassen die Dokumentation für das jeweilige SAP-Produkt oder den jeweiligen SAP-Service und rufen eine von SAP gehostete Website auf. Durch die Nutzung solcher Links stimmen Sie zu (sofern sich nicht aus Ihren Vereinbarungen mit SAP etwas anderes ergibt), dass sich basierend auf diesen Informationen für Sie keinerlei Produkthaftungsanspruch gegen SAP ergibt.

Videos, die auf externen Plattformen gehostet werden

Einige Videos verweisen möglicherweise auf Video-Hosting-Plattformen von Drittanbietern. SAP kann die zukünftige Verfügbarkeit von Videos, die auf diesen Plattformen gespeichert sind, nicht garantieren. Außerdem unterliegen alle Werbungen und anderen Inhalte, die auf diesen Plattformen gehostet werden (z.B. empfohlene Videos oder Navigation zu anderen gehosteten Videos auf derselben Site), nicht der Kontrolle oder Verantwortlichkeit von SAP.

Beta und andere experimentelle Funktionen

Experimentelle Funktionen sind nicht Teil des offiziellen Lieferumfangs, den SAP für künftige Releases garantiert. Dies bedeutet, dass experimentelle Funktionen von SAP jederzeit, aus beliebigen Gründen und ohne vorherige Ankündigung geändert werden können. Experimentelle Funktionen sind nicht zur Nutzung in einem Produktivsystem vorgesehen. Die experimentellen Funktionen dürfen nicht für Demonstrationen, Tests, Untersuchungen, Bewertungen oder anderweitige Zwecke in einer Produktivumgebung oder in Verbindung mit Daten, die nicht ausreichend gesichert wurden, verwendet werden. Der Zweck der experimentellen Funktionen besteht darin, frühzeitig Feedback zu erhalten und so Kunden und Partnern die Möglichkeit zu geben, das zukünftige Produkt entsprechend zu beeinflussen. Durch die Abgabe von Feedback (z.B. über SAP Community) stimmen Sie zu, dass die geistigen Eigentumsrechte der Beiträge oder daraus abgeleiteten Werke im ausschließlichen Besitz von SAP verbleiben.

Beispielcode

Bei dem Quelltext und/oder den Code-Snippets handelt es sich ausschließlich um beispielhafte Darstellungen. Sie sind nicht zur Nutzung in einem Produktivsystem vorgesehen. Der Beispielcode dient ausschließlich dem Zweck, Syntax- und Verphrasungsregeln besser zu erläutern und zu visualisieren. SAP übernimmt keine Gewährleistung für die Richtigkeit und Vollständigkeit des Beispielcodes. SAP übernimmt keine Haftung für Fehler oder Schäden, die durch die Nutzung des Beispielcodes verursacht wurden, es sei denn, dass diese Fehler oder Schäden von SAP grob fahrlässig oder vorsätzlich verursacht wurden.

Vorurteilsfreie Sprache

SAP unterstützt eine Kultur der Vielfalt und Integration. Wann immer möglich, verwenden wir in unserer Dokumentation unvoreingenommene Sprache, um auf Menschen aller Kulturen, ethnischen Zugehörigkeiten, Geschlechter und Fähigkeiten zu verweisen.

© 2022 SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen Alle Rechte vorbehalten.

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen nicht gestattet. In dieser Publikation enthaltene Informationen können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die von SAP SE oder deren Vertriebsfirmen angebotenen Softwareprodukte können Softwarekomponenten auch anderer Softwarehersteller enthalten. Produkte können länderspezifische Unterschiede aufweisen.

Die vorliegenden Unterlagen werden von der SAP SE oder einem SAP-Konzernunternehmen bereitgestellt und dienen ausschließlich zu Informationszwecken. Die SAP SE oder ihre Konzernunternehmen übernehmen keinerlei Haftung oder Gewährleistung für Fehler oder Unvollständigkeiten in dieser Publikation. Die SAP SE oder ein SAP-Konzernunternehmen steht lediglich für Produkte und Dienstleistungen nach der Maßgabe ein, die in der Vereinbarung über die jeweiligen Produkte und Dienstleistungen ausdrücklich geregelt ist. Keine der hierin enthaltenen Informationen ist als zusätzliche Garantie zu interpretieren.

SAP und andere in diesem Dokument erwähnte Produkte und Dienstleistungen von SAP sowie die dazugehörigen Logos sind Marken oder eingetragene Marken der SAP SE (oder von einem SAP-Konzernunternehmen) in Deutschland und verschiedenen anderen Ländern weltweit. Alle anderen Namen von Produkten und Dienstleistungen sind Marken der jeweiligen Firmen.

Zusätzliche Informationen zur Marke und Vermerke finden Sie auf der Seite <https://www.sap.com/germany/about/legal/trademark.html>.